





Vorlesungsverzeichnis für Diplomstudierende

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT

Wintersemester 2009/10

Fachbereich Sozialwesen

Hausanschrift Hüfferstraße 27

48149 Münster

Robert-Koch-Str. 30 48149 Münster

Postanschrift Postfach 30 20

48016 Münster

E-Mail: sozialwesen@fh-muenster.de

Homepage www.fh-muenster.de/FB10/index.php

(Informationen zum Fachbereich Sozialwesen)

Lernplattform Ilias

http://ilias.fh-muenster.de

Bitte beachten: Dieses Vorlesungsverzeichnis ist ausschließlich

für <u>den Diplomstudiengang</u> bestimmt, parallel dazu gibt es auch ein Vorlesungsverzeichnis für den

Bachelor-Studiengang (1. - 6. Semester)

Die gedruckte Version ist ab dem 07.08.2009 in der Bibliothek erhältlich.

Teil I: Allgemeine Hinweise

L.	Termine am Fachbereich im Überblick	4
2.	Mitglieder des Fachbereichsrates	4
3.	Fachbereichsratssitzungen	4
ŧ.	Der Fachbereich Sozialwesen bezieht zum WS 2009/10 zum Teil neue Räume	4
5.	Das Service Office für Studierende informiert Sie	6
ō.	Prüfungstermine	7
7.	Das Referat Praxis & Projekt informiert:	9
3.	Dienst- und Sprechstunden der Funktionsbereiche	11
).	Lehrende am Fachbereich Sozialwesen im WS 2009/10	16
0	Lehrbeauftragte am Fachbereich Sozialwesen im WS 2009/10	22
1	. Informationen des Fachschaftsrates	26
12	. Angebote des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster	26
13	. Informationen der Bibliothek der Fachhochschule Münster	28
4	Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis	29
L 5 .	. Sprachkurse für Anfänger/Innen und Fortgeschrittene	30
١6	. Nutzung der Lehr-/Lernplattform ILIAS	30
17	. PC-Pools im Hüfferstift	31
18	. Projektangebote	

Teil II: Diplomstudiengang Soziale Arbeit/ Hauptstudium

1.	Ästhetik und Kommunikation	33
2.	Erziehungswissenschaft	36
3.	Heilpädagogik / Sozialmedizin und Sozialpsychiatrie	38
4.	Politikwissenschaft / Organisation und Management	41
5.	Sozialarbeit / Sozialpädagogik	43
6.	Konzepte und Methoden	45
7.	Projektstudium	45
8.	Wahlveranstaltungen	44

Änderungen und Ergänzungen zu diesem Verzeichnis erscheinen in einem Nachtrag zum Semesterbeginn! Auf der Homepage des Fachbereichs Sozialwesen werden Ergänzungen und Neuerungen zum Vorlesungsverzeichnis chronologisch vorab aufgeführt.

Abkürzungen

(P) Pflichtveranstaltung (W) Wahlveranstaltung = (WP) Wahlpflichtveranstaltung = Block Blockveranstaltung = οF ohne Fachbezug = VT Vertiefungsbereich =

DPO = Diplomprüfungsordnung LN = Leistungsnachweis

HS = Gebäude Hüfferstift

RKS = Gebäude Robert-Koch-Straße

0. = Erdgeschoss
GH = Großer Hörsaal
HS = Hörsaal
HWS = Holzwerkstatt

KGR = Kleingruppenarbeitsraum

ML = Methodenlabor (Eingang über Kellergeschoss)

MW = Medienwerkstatt
PCP = PC Pool (DVZ)
SR = Seminarraum

KZ = Kennziffer (neue Studienordnung)
TN = Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl

TNB = Teilnehmerbeschränkung

VA = Veranstaltung
Ifd. = laufend(e)
d. = dienstlich
p. = privat

Teil I: Allgemeine Hinweise

1. Termine am Fachbereich im Überblick

Blockveranstaltungen: Einführung für Studienanfängerinnen und Studienanfänger:

Beginn der fortlaufenden Veranstaltungen:

Prüfungsausschuss

Vorstellung der Projektangebote für das SS 2010

Ende der fortlaufenden Veranstaltungen:

Prüfungszeit

28.09. - 01.10.2009 12.10.2009 07.10., 21.10., 04.11., 18.11., 16.12., 13.01.2010, 27.01.2010, 10.02.2010 18.01.2010, Anmeldung

über Ilias ab 19.01.2010,

21.09. - 09.10.2009

10.00 Uhr 12.02.2010

01.02. - 12.02.2010

2. Mitglieder des Fachbereichsrates

Professorinnen und Professoren:

Prof. Dr. Brugger

Prof. Dr. Hansbauer (Prodekan)

Prof. Dr. Hoffmann

Prof. Dr. Rabe

Prof. Dr. Rath

Prof. Dr. Schone

Prof. Dr. von Spiegel

Prof. Dr. Waschull (Dekan)

Prof. Dr. Wickel

Lehrkraft für besondere Aufgaben:

Marianne Ammann

Wolfgang Tenhaken

Mitarbeiterin:

Claudia Boll

Studierende:

Magnus van Lück

Daniel Nagel

Mareike Pietsch

Christina Schulte-Scherlebeck

3. Fachbereichsratssitzungen

16.09.2009

14.10.2009

11.11.2009

06.01.2010

03.02.2010

4. Der Fachbereich Sozialwesen bezieht zum WS 2009/10 zum Teil neue Räume

Mit dem WS 2009/10 bezieht der Fachbereich Sozialwesen neue Räumlichkeiten im Gebäude Robert-Koch-Straße. Sie erreichen das Gebäude, indem Sie einmal schräg über den Parkplatz gehen. Der Weg sowie die verfügbaren Eingänge zum Gebäude sind gesondert ausgeschildert. In diesen neuen Räumlichkeiten findet der Fachbereich optimale und erweiterte Raummöglichkeiten. Auch für studentisches Arbeiten finden Sie hier deutlich mehr Angebote als bisher.

Mit dem räumlichen Wechsel geben wir aber auch einige Räumlichkeiten im Hüfferstift auf, so stehen zukünftig die Räumlichkeiten auf der 1. Etage nicht mehr zur Verfügung.

Zu Ihrer besseren Orientierung verändern wir auch die Seminarraumbezeichnungen, damit Sie zukünftig die Räumlichkeiten schneller finden können.

Im Gebäude "Hüfferstift" finden Sie zukünftig folgendes Raumangebot vor:

Raumbezeichnung	Kurzbezeichnung	Raumnummer	Etage
Großer Hörsaal	GH	HS 01	EG
Hörsaal 2	HS 2	HS 0.44	EG
Seminarraum 01	SR01	HS 0.46	EG
Seminarraum 02	SR02	HS 0.67	EG
Seminarraum 03	SR03	HS 2.12/2.13	2.OG
Seminarraum 04	SR04	HS 2.11	2.OG
Seminarraum 05	SR05	HS 2.10	2.OG
Seminarraum 06	SR06	HS 2.9	2.OG
Seminarraum 07	SR07	HS 4.21	4.OG
Methodenlabor 1	ML01	HS 0.	UG
Methodenlabor 2	ML02	HS 0.	UG
Seminarraum 08	SR08	HS 0.	UG
Medienwerkstatt	MW	HS 0.	UG
Holzwerkstatt	HW		UG

Im Gebäude "Robert-Koch-Straße" (RKS)

Raumbezeichnung	Kurzbezeichnung	Raumnummer	Etage
Seminarraum 11	SR11	RKS 0.28	EG
Kleingruppenarbeitsraum 01	KG01	RKS 0.29	EG
Kleingruppenarbeitsraum 02	KG02	RKS 0.30	EG
Kleingruppenarbeitsraum 03	KG03	RKS 0.31	EG
Seminarraum 12	SR12	RKS 0.34	EG
Seminarraum 13	SR13	RKS 0.36	EG
Seminarraum 14	SR14	RKS 0.43	EG
Seminarraum 15	SR015	RKS 0.45	EG
Hörsaal 3	HS3	RKS 0.49	EG
Seminarraum 16	SR016	RKS 0.06	EG
Seminarraum 17	SR017	RKS 0.12	EG
Kleingruppenarbeitsraum 04	KG04	RKS 0.08	EG
Kleingruppenarbeitsraum 05	KG05	RKS 0.05	EG
Kleingruppenarbeitsraum 06	KG06	RKS 0.07	EG
PC-Pool (DVZ)	PCP	RKS 0.14	EG
Seminarraum 18	SR018	RKS 0.15	EG
Seminarraum 19	SR019	RKS 0.21	EG
Seminarraum 20	SR020	RKS 0.23	EG
Seminarraum 21	SR021	RKS 1.21	1. OG
Seminarraum 22	SR022	RKS 1.22	1. OG

5. Das Service Office für Studierende informiert Sie

Zum Studienangebot, zu den Zugangsvoraussetzungen, zur Bewerbung; Einschreibung deutscher und ihnen gleichgestellter ausländischer Studienbewerber/innen in zulassungsfreien Studiengängen; Rückmeldung, Beurlaubung; Exmatrikulation; Studienbeiträge

Patricia Reiland-Kern Steven Averbeck Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707

E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 – 12:00 Uhr Di + Do 14:00 - 15:00 Uhr

telefonische Sprechzeiten:

Mo - Fr 09:00 - 10:00 Uhr Mo + Mi 14:00 - 15:00 Uhr

Auswahl und Zulassung deutscher und ihnen gleichgestellter ausländischer Studienbewerber/innen für das 1. Fachsemester in Fächern mit örtlichem Auswahlverfahren:

Renate Bolze

Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707

E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr

telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 - 10:00 Uhr

Auswahl und Zulassung von Hochschul-/Studiengangwechsler/innen für höhere Fachsemester in Fächern mit örtlichem Auswahlverfahren, Studienbeiträge:

Elke Willms

Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707

E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 11:30 Uhr

telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 - 10:00 Uhr

Beratung, Auswahl, Zulassung und Einschreibung ausländischer Studienbewerber/innen:

Beatrix Langer

Tel.: +49 251 83-64706 Fax: +49 251 83-64707

E-Mail: langerb@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo - Do 10:00 - 12:00 Uhr Di + Do 14:00 - 15:00 Uhr

Erstauskünfte, Formulare, Adressänderungen, Informationsmaterialien:

Gabriele Gerding

Bärbel Schnellen

Infothek, Raum 0.89 (neben der Eingangstür)

Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707

E-Mail: infothek@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr

telefonische Sprechzeiten:

Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr

6. Prüfungstermine

7. Fachprüfungen für den Diplomstudiengang Soziale Arbeit

1) Meldungen zu den Fachprüfungen

Die Meldung ist gem. § 14 Abs. 2 DPO-Soz.Arb. schriftlich auf den vom Prüfungsamt ausgelegten Formularen oder formlos bis zum **27.10.2009** an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Fachbereichs Sozialwesen, Hüfferstr. 27, 48149 Münster, zu richten. Des Weiteren müssen dem Antrag die gem. § 14 Abs. 3 DPO-Soz.Arb. geforderten Unterlagen (z.B. Teilnahmenachweise oder Leistungsnachweise) beigefügt werden. **Das Nachreichen von Unterlagen nach Fristablauf führt zur Antragsablehnung** (siehe Hinweise "Zulassungsvoraussetzungen")!

Eine persönliche Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich!

Hinweise:

Wechsel des Vertiefungsbereiches:

Gem. § 14 Abs. 3 StO-Soz.Arb. treffen die Studierenden die Entscheidung über einen Vertiefungsbereich im Zuge der <u>Anmeldung zur ersten Fachprüfung des Hauptstudiums</u>. Dies gilt uneingeschränkt, d.h. in allen Fällen, in denen eine Anmeldung einer Fachprüfung des Hauptstudiums erfolgt, diese aber nicht abgelegt oder nicht bestanden wird oder als nicht bestanden gilt (s. § 14 Abs. 5 DPO-Soz.Arb.; § 12 DPO-Soz.Arb.; § 11 DPO-Soz.Arb.).

Ein einmaliger Wechsel des Vertiefungsbereiches ist durch eine schriftliche Erklärung gegenüber dem Dekan oder der Dekanin auf einem vorbereiteten Formblatt bis zum **20.10.2009** möglich.

Zulassungsvoraussetzungen:

Bitte überprüfen Sie Ihre Unterlagen auf Vollständigkeit! Die gem. § 14 Abs. 3 DPO-Soz.Arb. geforderten Unterlagen (z.B. Teilnahmenachweise oder Leistungsnachweise) müssen dem Antrag auf Zulassung zur Fachprüfung beigefügt werden. Das Nachreichen von Unterlagen nach Fristablauf führt zur Antragsablehnung, d.h. die Zulassung wäre gem. § 14 Abs. 6 DPO-Soz.Arb. zu versagen!

2) Zulassung zu den Fachprüfungen

Die Zulassung erfolgt am 18.01.2010 durch Aushang neben dem Sekretariat des Prüfungsausschusses.

Hinweis:

Jeder Kandidat ist verpflichtet, unverzüglich nach Bekanntgabe der Zulassungen zu überprüfen, ob er für die angemeldete(n) Prüfung(en) zugelassen ist. Als Zulassungsbescheid gilt die durch Aushang veröffentlichte Kandidatenliste.

3) Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen (Fachprüfungen)

Die Klausuren und mündlichen Prüfungen finden in der Zeit vom **01.** bis **12.02.2010** statt. (Die genauen Termine werden durch Aushang bekannt gegeben.)

8. Diplomarbeiten und Kolloquien

Ausnahmeregelungen bzgl. Zulassung zur Diplomarbeit

Achtung! Bitte beachten!

Der Prüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.11.2006 entschieden, dass ab sofort für die Anmeldung zur Diplomarbeit abweichend von § 26 DPO-Soz.Arb. Abs. d) und e) im Semester vor der Anmeldung nur noch

- a) zwei von fünf Fachprüfungen des Hauptstudiums und
- b) zwei von vier Leistungsnachweisen des Hauptstudiums

erworben worden sein müssen. (Hinweis: Der Leistungsnachweis des Praxissemesters ist von dieser Regelung ausgeschlossen, da das Praxissemester gem. § 26 Abs. c) DPO-Soz.Arb. erfolgreich abgeleistet worden sein

muss! Somit muss neben dem Leistungsnachweis des Praxissemesters ein weiterer Leistungsnachweis des Hauptstudiums erfolgreich absolviert worden sein!)

Einer Ausnahmegenehmigung zur Befreiung von den Voraussetzungen des § 26 Abs. d) und e) DPO-Soz.Arb. im dargestellten Sinne bedarf es <u>nicht</u> mehr.

A) Wintersemester 2009/2010

Themenausgabe: 15.07.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Abgabe der Diplomarbeit: 15.10.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Kolloquien: voraussichtlich 07./08. und 09.12.2009

B) Sommersemester 2010

Anmeldung zur Diplomarbeit: 01./02.12.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52);

oder schriftlich bis zum 02.12.2009 an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des FB Sozialwesen Hüfferstr.

27, 48149 Münster.

Zulassung zur Diplomarbeit: 21.01.2010

Themenausgabe: 04.02.2010, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Abgabe der Diplomarbeit: 04.05.2010, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Kolloquien: voraussichtlich 28./29. und 30.06.2010

Notenabfrage und Prüfungsanmeldung via Internet

Sie können über die o.g. Internetseite durch eine Datenbankanbindung Ihre Prüfungsergebnisse abrufen. Die Mitteilungen sind allerdings ohne Gewähr, verbindlich ist letztlich der Notenaushang des Prüfungsamtes. Anmeldungen zu Prüfungen können zurzeit noch nicht vorgenommen werden.

Um Dantenmissbrauch zu verhindern, ist folgendes Verfahren (mit einigen Sicherheitsmechanismen) vorgesehen:

- ▶ Die Online-Notenabfrage kann direkt über die Webseite (http://lsf.fh-muenster.de) gestartet werden.
- Für den Datenzugriff benötigen Sie Ihre FH-Mailkennung und das dazugehörige Passwort.

Dienst- und Sprechstunden des Prüfungsamtes

Sekretariat des Prüfungsausschusses Claudia Boll Nadine Wottke Raum 2.52

Tel.: (0251) 83-65 711

E-Mail-Adresse: fb10-pruefungsamt@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Di - Do 09.30 - 11.30 Uhr Mo + Fr geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns telefonisch unter der o.g. Rufnummer erreichen!

6. Das Referat Praxis & Projekte informiert

Praxissemester im Sommersemester 2010:

Bitte informieren Sie sich im Referat Praxis & Projekte bei Frau Kriener und Frau Marx.

Forschungssemester:

Im Wintersemester 2009/10 haben Frau Prof. Dr. Hiltrud von Spiegel und Herr Prof. Dr. Joachim Merchel ein Forschungssemester.

NEWsozial - netzwerk soziale arbeit

Kontakt: Chitam Jaber

Tel.: 0251.8365806

E-Mail: newsozial@fh-muenster.de

Persönliche Sprechzeit: nach Vereinbarung

Raum 2.49

Das netzwerk soziale arbeit steht allen an der professionellen Sozialen Arbeit Beteiligten offen: freien, staatlichen und privaten Praxiseinrichtungen aus der Region Münsterland, Studierenden und ehemaligen Studierenden der Sozialen Arbeit sowie Lehrenden des Fachbereichs Sozialwesen der Fachhochschule Münster und der KatHO NRW, Abteilung Münster.

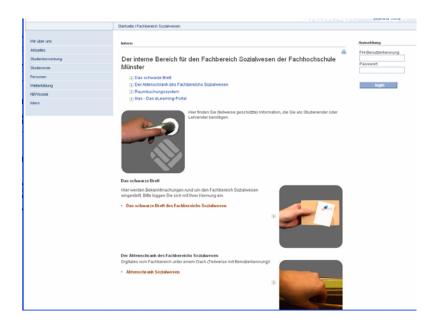
Ziele des Netzwerks sind die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die Optimierung der akademischen Ausbildung sowie die Stärkung des Berufsstandes von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern.

kostenlose Mitgliedschaft unter: www.newsozial.de

Informationen im Internet auf der Fachbereichshomepage - Der interne Bereich für den Fachbereich Sozialwesen

Internetlink: https://www.fh-muenster.de/fb10/intern/intern.php

Im internen Bereich der Homepage des FB 10 finden Sie das "Schwarze Brett" mit Informationen zu Neuerungen mit Blick auf Veranstaltungs- und Raumänderungen, Veranstaltungen, die auf Grund von Erkrankung ausfallen und vieles mehr. Von hieraus gelangen Sie zu ILIAS, Sie finden im Aktenschrank Prüfungsordnungen u.a.



Neu! HIS-LSF für die Lehrveranstaltungsplanung am Fachbereich Sozialwesen

Unter dem Link https://lsf.fh-muenster.de gelangen Sie zur Lehrveranstaltungsplanung (des BA-Studiengangs). Als Diplomstudierende nutzen Sie die HIS-LSF ausschließlich für die Anmeldungen von Veranstaltungen im Bereich "Konzepte und Methoden". Dieser Veranstaltungstypus wird ausschließlich im BA-Studium abgebildet. Details zur Nutzung erhalten Sie in einer gesonderten Mail ab dem 20. August 2009. Ansonsten erfolgt die Anmeldung zu Veranstaltungen ausschließlich für den Diplomstudiengang über ILIAS. Anders als in den letzten Semestern ist eine Seminaranmeldung für alle von Ihnen besuchte Veranstaltungen unter ILIAS notwendig. Die Freischaltung von HIS-LSF findet aller Voraussicht nach am 1.9.2009 statt.



9. 7. Dienst- und Sprechstunden der Funktionsbereiche

Fachhochschule Münster

Fachbereich Sozialwesen Hüfferstr. 27 u. Robert-Koch-Str. 30

48149 Münster

Tel.: (02 51) 83-6 57 01 Fax: (02 51) 83-6 57 02

E-Mail: sozialwesen@fh-muenster.de www.fh-muenster.de/FB10/fb10_idx.htm

Dekanat

Raum 2.55 (HS) Tel.: (02 51) 83-6 57 01 Öffnungszeiten: Di - Do 09.30 - 12.30 Mo + Fr geschlossen





Ingo Füchtenbusch

Andrea Soetkamp

sozialwesen@fh-muenster.de

Sekretariat des Prüfungsausschusses

Claudia Boll Nadine Wottke Raum 2.52 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 11

Öffnungszeiten:

Di - Do 09.30 - 11.30 Uhr Mo + Fr geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns telefonisch unter der o.g. Rufnummer erreichen!

Leitung des Referats Praxis & Projekte



Dipl.-Päd. Martina Kriener Raum 2.2 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 16

E-Mail: kriener@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Di + Mi 10.00 - 12.00 Uhr



Annita Marx Raum 2.1 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 15

E-Mail: amarx@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Di - Do 09.30 - 12.30 Uhr Mo + Fr geschlossen

AV-Studio (Medientechnik)

Frank Mohr Raum 2.43 (HS)

Tel.: (02 51) 83 - 6 58 48 Fax: (02 51) 83 - 6 58 44

E-Mail: fb10av@fh-muenster.de Öffnungszeiten: siehe Aushang

Weiterbildung



M.A. Dipl.-Soz.Päd. Stefan Gesmann Raum 033 (RKS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 72 und -6 57 74

Fax: (02 51) 83-6 57 22

E-Mail: s.gesmann@fh-muenster.de

EDV

Raum 2.43 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 97 Fax: (02 51) 83-6 58 44

E-Mail: fb10dv@fh-muenster.de Öffnungszeiten: siehe Aushang

Sekretariat der Weiterbildung



Magdalena Megler Raum 035 (RKS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 20

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 09.00 - 13.00 Uhr Mi 14.00 - 17.00 Uhr Fr 09.00 - 12.00 Uhr

E-Mail: weiterbildung@fh-muenster.de

NEWsozial - netzwerk soziale arbeit



Dipl.-Soz.Arb./Soz.Päd. Chitam Jaber

Raum 2.49 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 58 06 Fax: (02 51) 83-6 57 02

E-Mail: newsozial@fh-muenster.de

e-/Blended-Learning



Dipl.-Soz.Arb. Dennis Welpelo

Raum 2.49 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 81 Fax: (02 51) 83-6 57 02

E-Mail: dwelpelo@fh-muenster.de

Weiterbildender Studiengang Sozialmanagement



Prof. Dr. Joachim Merchel Tel.: (02 51) 83-6 57 19



Antje Kockmann Raum 037 / (RKS)

Tel.: (02 51) 83 - 6 58 08 Fax: (02 51) 83 - 6 58 04

Öffnungszeiten: Di + Mi 09.00 - 12.00 Uhr

Fr 10.30 - 12.30 Uhr

E-Mail: kockmann@fh-muenster

Studiengang Bachelor of Arts: Soziale Arbeit (Internetgestützter Fernstudiengang)



Prof. Dr. Hiltrud von Spiegel Tel.: (02 51) 83-6 57 03

Raum 2.29

Forschungssemester im WS 2009/10 Sprechstunde: nach Vereinbarung



Dipl.-Pfl.Manag. Anne Marx

Raum 2.50 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 58 65



Dekan

Prof. Dr. Dirk Waschull Raum 2.56 (HS)

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 01

Sprechstunde: Di 10.00 - 11.30 Uhr



Prodekan

Prof. Dr. Peter Hansbauer

Raum 2.54 (HS)

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04

Sprechstunde: Do 11.00 - 12.00 Uhr, Raum 2.54



Tenhaken, Wolfgang Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrer (Dekanatsreferent)

Raum 2.51(HS)

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 09

Sprechstunde: Fr 08.00 – 09.00 Uhr u. n. telef. Vereinbarung



Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Prof. Dr. Andreas Siemes

Raum 2.53 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 10 u. 83-6 57 91 Sprechstunde: Mi 10.00 - 12.00 Uhr **Beratung zur Zugangsprüfung** Beratung zu Studienmöglichkeiten für Berufstätige ohne Hochschulreife



Stellv. Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Prof. Dr. Kerstin Feldhoff

Raum 2.36 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 90

Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail, Raum 2.36



Studiengangberatung - Beratung in Prüfungsfragen

Prof. Dr. Norbert Rath Raum 4.11(HS)

Tel.: (02 51) 83-6 57 93

Sprechstunde zur Studiengangberatung: Di 13.30 – 15.30 u.

Do 15.00 - 19.00 Uhr

Einzelberatung zu Fragen unserer Studiengänge



Beratung für Schwerbehinderte und Studierende in psychosozialen Krisen

Prof. Dr. Christina Hölzle

Raum 2.32 (HS)

Tel.: (02 51) 83-6 58 88

Beratungszeiten: Do 12.00 – 13.30 Uhr



Ausschuss für Internationales

Prof. Dr. Irmgard Jansen

Raum 2.27(HS)

Tel.: (02 51) 83-6 58 01

E-Mail: jansen@fh-muenster.de Sprechstunde: Do 13.00 - 14.00 Uhr



Beauftragte für die Weiterbildung

Prof. Dr. Luise Hartwig

Raum 2.7 (HS)

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 03

E-Mail d.: hartwig@fh-muenster.de Sprechstunde: Di 10.00 – 11.00 Uhr



Beauftragter für den Masterstudiengang Jugendhilfe

Prof. Dr. Peter Hansbauer (Prodekan)

Raum 2.54 (HS)

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04

E-Mail d.: hansbauer@fh-muenster.de Sprechstunde: Do 11.00 – 12.00 Uhr

Referat Praxis & Projekte

Studierende beraten Studierende (...bei der Suche nach Praktikumsplätzen)

Sprechstunde: Angaben hängen nach Semesterbeginn im Schaukasten des Referats Praxis & Projekte

aus.

RATSCHLAG - Information - Beratung - Orientierung (Studierende für Studierende)

Tel.: (02 51) 83-6 57 88

E-Mail: ratschlag@fh-muenster.de

Sprechstunde: siehe Aushang am Dekanat und Prüfungsamt

FSR – Fachschaftsrat

Tel.: (02 51) 83-6 49 85

Öffnungszeiten hängen am Fachschaftsbrett im EG und an der Fachschaftstür E-Mail: info@fachschaft.sozialwesen.de www.fachschaft-sozialwesen.de

Schwerbehindertenbeauftragte

Michael Eichholz

Tel.: (02 51) 83-6 49 04

8. Lehrende am Fachbereich Sozialwesen im WS 2009_10

Hauptamtlich Lehrende



Ammann, Marianne Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrerin

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 87,

E-Mail d.: ammann@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 29 86 21

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Do 11.30 - 12.00 Uhr , Raum 2.33 (HS)



Bock-Rosenthal, Erika Prof. Dr. sc.pol., Dipl.-Volksw.

Baedekerstr. 7a, 44319 Dortmund

Tel. d.: (02 51) 83-65860,

E-Mail d.: bock-rosenthal@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 31) 21 11 71 Fachgruppe: Soziologie

Sprechstunde: n. V., Raum 4.29 (HS)



Blatt, Horst Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd.

Berninghausstr. 45, 44625 Herne

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 80, E-Mail d.: blatt@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 23 23) 4 21 90

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik (Fachgruppensprecher)

Sprechstunde: Di 12.00 - 13.00 Uhr, Raum 4.25 (HS)



Brücker, Heiner, Prof. Dr.

Mergenthalerweg 8, 33613 Bielefeld

Tel. d.: (siehe Aushang),

E-Mail d.: bruecker@fh-muenster.de

Tel. p.: (05 21) 883231 Fachgruppe: Soziologie

Sprechstunde: , Raum 0.27 (RKS), Zeit: siehe Aushang



Brugger, Bernhard Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeut

An der Schnürleinsmühle 33. 91781 Weißenburg

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 98, E-Mail d.: brugger@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 91 41) 8 16 24 Fachgruppe: Psychologie

Sprechstunde: Do 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 0.16 (RKS)



Dummann, Jörn, Dr. phil., Dipl.-Soz.Päd, Dipl.-Theol. Fach-

lehrer

Bergstraße 36 – 38, 48143 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 84, Tel. p.: (02 51) 1 61 18 06

E-Mail d.: dummann@fh-muenster.de

Fachgruppe: SA/SP und EW

Sprechstunde: Di 12.00 - 13.00 Uhr,

Raum 2.45 (HS)



Feldhoff, Kerstin Prof. Dr. jur. **Stellv. Prüfungsausschussvorsitzende** Am Heisterbach 139, 44265 Dortmund

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 90, E-Mail d.: k.feldhoff@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 31) 47 81 22

Fachgruppe: Rechtswissenschaft (Fachgruppensprecherin) Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail, Raum 2.36 (HS)



Flock, Wigbert Dr. phil. Tel. d.: (02 51) 83-6 58 23 E-Mail: flock@fh-muenster.de

Schwerpunkt: Internationale und interkulturelle Sozialarbeit Sprechstunde: Mi 12.00 – 14.00 Uhr u. n. vorheriger telef. Ver-

einbarung Raum 4.22 (HS)



Gläseker, Enka, Dr. med. Pottstiege 52, 48161 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 9, Tel. p.: (02 51) 8 72 52 50

E-Mail: eglaeseker@aol.com

Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin

Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 0.27 (RKS)



Grewe, Ulrike Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd., Fachlehrerin Rudolf-von-Langen-Str. 33, 48147 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 79, E-Mail d.: u.grewe@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 3 90 03 40

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Mo 14.00 – 14.45 Uhr, Raum 4.23 (HS)



Hansbauer, Peter Prof. Dr., Dipl.-Soz., Dipl.-Soz.Päd. (Prodekan)

Beauftragter für den Master-Studiengang "Jugendhilfe"

Ferdinandstr. 11, 48147 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04, E-Mail d.: hansbauer@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 270 42 93 Fachgruppe: Soziologie

Sprechstunde: Do 11 – 12 Uhr, Raum 2.54 (HS)



Hartwig, Luise Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Beauftragte für die Weiter-

bildung

Gluckweg 39, 48147 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 58 03,

E-Mail d.: hartwig@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 27 02 33

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft Sprechstunde: Di 10.00 – 11.00 Uhr,

Raum 2.7 (HS)



Haupt, Stefanie, MA, Dipl.-Soz.Päd., Lehrkraft für bes. Aufgaben

Koksche Str. 87a, 49080 Osnabrück

Tel.d.: (0 251) 83-6 57 85,

E-Mail d.: haupt@fh-muenster.de

Tel. p.: (05 41) 2 00 37 93

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft u. Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Mi 12.30 Uhr, Raum 4.22 (HS)



Hoffmann, Bernward Prof. Dr. phil.
Pferdekamp 29, 48317 Drensteinfurt

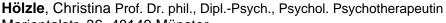
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 06 o. 83-6 57 82, E-Mail d.: bhoffmann@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 25 38) 91 47 75

Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation / Medienpädagogik

Sprechstunde: Mi 11.00 - 12.00 Uhr,

Raum 01.1 (HS)



Marientalstr. 36, 48149 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 88, E-Mail d.: hoelzle@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 2 54 44 Fachgruppe: Psychologie

Sprechstunde: Do 12.00 – 13.30 Uhr, Raum 2.32 (HS)



Jansen, Irmgard Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd.

Füchteler Str. 43, 49377 Vechta Tel. d.: (02 51) 83-6 58 01,

E-Mail d.: jansen@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 44 41) 8 28 65

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft Sprechstunde: Do 13.00 - 14.00 Uhr,

Raum 2.27 (HS)

Jungblut, Hans-Joachim Prof. Dr., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Arb.

Droste-zu-Senden-Str. 44, 48308 Senden

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 94,

E-Mail d.: jungblut@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 25 97) 18 17

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft (Fachgruppensprecher)

Sprechstunde: Mi 16.00 - 17.00 Uhr, Raum 2.34 (HS)



Kantel, Heinz-Dieter Prof. Dr. phil. Falkstraße 128, 47058 Duisburg

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 13,

E-Mail d.: kantel@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 03) 34 33 74

Fachgruppe: Politikwissenschaft / Organisation und Mana-

gement

Sprechstunde: Mi ab 13.45 Uhr, Raum 4.10 (HS)

Knieschewski, Elmar Prof. Dr. phil., Dipl.-Soz.

Kley 36, 48308 Senden Tel. d.: (02 51) 83-6 57 76,

E-Mail d.: knieschewski@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 25 36) 69 79, Fax p.: (0 25 36) 86 38 Sprechstunde: Fr 12.00 - 13.00 Uhr, Raum 4.2 (HS) Fachgruppe: Soziologie (Fachgruppensprecher)



Marx, Anne Dipl.-Pfl.manag. Otto-Modersohn-Str. 5, 48291 Telgte Tel. d.: (02 51) 83-6 58 65; E-Mail d.: anne.marx@fh-muenster.de Sprechstunde: Mo 11.00 – 12.00 Uhr,

Raum 2.50 (HS)

Merchel, Joachim Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd.

Beauftragter für den weiterbildenden Master-Studiengang "Sozialmanagement"

Am Schlosspark 13 b, 44357 Dortmund Tel. d.: (02 51) 83-6 57 19 oder 6 58 08, E-Mail d.: jmerchel@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 31)67 46 03

Fachgruppe: Organisation und Management in der Sozialen Arbeit

Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 2.28 (HS)

Forschungssemester im WS 2009/10



Pflüger, Leander Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd. Brentano Weg 16, 48268 Greven

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 17, E-Mail d.: leander@l-pflueger.de Tel. p.: (0 25 71) 4 01 51

Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin (Fachgruppen-

sprecher)

Sprechstunde: Mo 14.00 – 15.00 Uhr n. Vereinbarung,

Raum 0.19 (RKS)

Rabe, Uwe Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd. Kühlstr. 108. 45659 Recklinghausen

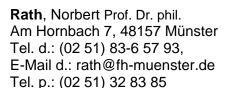
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 86,

E-Mail d.: urabe@fh-muenster.de Tel. p.: (0 23 61) 4 07 72 39

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft

Sprechstunde: Do 16.00 - 18.00 Uhr, Raum 2.44 (HS)





Fachgruppe: Sozialphilosophie (Fachgruppensprecher)

Sprechstunde: Di 13.30 – 15.30 Uhr und Do 15.00 - 19.00 Uhr,

Raum 4.11 (HS)

(auch zur Studiengangberatung und Beratung in Prüfungsfragen)



Rebel, Günther Fachlehrer Am Hohen Ufer 12, 48167 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 53,

E-Mail d.: rebel@fh-muenster.de E-Mail p.: guenther.rebel@bodylanguage.de

Tel. p.: (0 25 06) 14 85

Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation / Bewegungspädagoge Sprechstunde: jederzeit nach vorheriger telefonischer Vereinbarung,

Raum 4.8 (HS)



Reiz, Sylvia, Dipl.-Soz.Päd., Lehrkraft für bes. Aufgaben

Kanalstraße 69, 48147 Münster

Tel.d.: (02 51)83-6 57 95, Tel. p.: (02 51) 39 57 6 09

E-Mail: reiz@gmx.de

Sprechstunde: 15.00 – 16.00 Uhr, Raum 4.22(HS)



Röttgers, Hanns Rüdiger Prof. Dr. med., M.A., M.A.E.

Wedemhove 59, 48157 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 18, E-Mail d.: roettgers@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 84 68 69

Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin

Sprechstunde: Fr 9.00 – 10.00 Uhr, Raum 0.17(RKS)



Rohmann, Anette, Dr. Phil. Möserweg 5, 48149 Münster

E-Mail d.: rohmann@uni-muenster.de

Tel. d.: (0 251) 8339491, Tel. p.: (0 251) 87 21 72

Fachgruppe: Psychologie Sprechstunde: (siehe Aushang),

Raum (siehe Aushang)



Schone, Reinhold Prof. Dr.

Heinrichstraße 30, 33803 Steinhagen

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 14,

E-Mail d.: schone@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 52 04) 8 06 52

Fachgruppe: Organisation und Management / Politikwissenschaft

Sprechstunde: Do 10.00 -12.00 Uhr, Raum 2.30 (HS)



Siemes, Andreas Prof. Dr. jur.

Vors. des Prüfungsausschusses

Dreilinden 3. 48159 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 91 u. 83-6 57 10, E-Mail d.: siemesa@fh-muenster.de E-Mail p.: andreas.siemes@gmx.de,

Tel. p.: (02 51) 26 17 63

Fachgruppe: Rechtswissenschaft Sprechstunde: Di 10.00 – 12.00 Uhr,

Raum 2.53 (HS)



Zur Quelle 21, 48341 Altenberge

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 09,

E-Mail d.: tenhaken@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 25 05) 9 47 90 97, E-Mail p.: wolfgang@tenhaken.de

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Fr 7.45 - 8.30 Uhr u. n. telef. Vereinbarung, Raum 2.51 (HS)





von Spiegel, Hiltrud Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd. Beauftragte für den internetgestützten Studiengang BASA Engershauser Str. 14, 32361 Preußisch Oldendorf

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 03,

E-Mail d.: vonspiegel@fh-muenster.de E-Mail p.: hiltrud.von.spiegel@t-online.de

Tel. p.: (0 57 42) 92 06 38

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: nur nach Vereinbarung, Raum 2.29 (HS)

Forschungssemester im WS 2009/10



Waschull, Dirk Prof. Dr. jur. **(Dekan)** Zur Wiese 40, 48163 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 01,

E-Mail d.: waschull@fh-muenster.de

Tel. p.: (0 25 36) 34 68 43

Fachgruppe: Rechtswissenschaft

Sprechstunde: Di 10.00 – 11.30 Uhr, Raum 2.56 (HS)



Wickel, Hans Hermann Prof. Dr. phil.

Boelestr. 2, 48167 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 18,

E-Mail d.: wickel@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 62 40 30

Fachgruppe: Ästhetik u. Kommunikation / Musikpädagogik

(Fachgruppensprecher)

Sprechstunde: Mi 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 4.3 (HS)



Wieland, Norbert Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psych. Psychotherapeut

Dodostr. 6, 48145 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 58 11,

E-Mail d.: norbert.wieland@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 3 72 87

Fachgruppe: Psychologie (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Di 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 2.31 (HS)



Wilhelm, Edgar Prof.

Am Juffernbach 19, 48157 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 92,

E-Mail d.: wilhelm@fh-muenster.de E-Mail p.: edgarwilhelm@t-online.de

Tel. p.: (02 51) 8 16 39/Fax p.: (02 51)8 16 37 Fachgruppe: Fachg Ästhetik u. Kommunikation Sprechstunde: Mi 10.15 - 11.15 Uhr, Raum 4.8 (HS)



Zander, Margherita Prof. Dr. rer. pol., MA

Heisstraße 49, 48145 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-65845, E-Mail d.: m.zander@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 1 44 07 67

Fachgruppe: O u. M /Politikwissenschaft (Fachgruppensprecherin)

Sprechstunde: Do 12.00 – 13.00 Uhr, Do 16.00 – 17.00 Uhr (für Diplomanden

nach Vereinbarung), Raum 2.37a (HS)



Zink, Karin Dipl.-Soz.Päd., Fachlehrerin

Studtstr. 50, 48149 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 83, E-Mail d.: zink@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 2 00 68 32

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: Di 13.00 Uhr, Raum 1.25 (RKS)

Lehrende im Ruhestand (mit Lehrangebot)

Bauer, Brigitte, Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeutin

Borkenstr. 7, 44265 Dortmund

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 78, E-Mail d.: bauerbri@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 31) 46 69 59 Fachgruppe: Psychologie

Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 4.28

Meyring, Diethild, Prof. Dr. phil. Gartenstiege 1, 48161 Münster

Tel.: p. (0 25 33) 48 97 Lehrgebiet: Sozialphilosophie

Sprechstunde: Mi ab 18.00 Uhr, Raum 4.11

9. Lehrbeauftragte am Fachbereich Sozialwesen im WS 2009/10

Adrian, Stephanie, Dipl.-Psych. Hansaring 51, 48155 Münster

Tel.: (02 51) 3 27 82 50

E-Mail: stephieadrian@yahoo.de

Anlauf, Bernd, Dipl.-Soz.Päd., Dipl.-Soz.Arb.

Bradfordstraße 47, 59063 Hamm

Tel. p.: (0 23 81) 54 10 24, E-Mail: bernd.anlauf@gmx.net

Lehrgebiet: Erziehungswissenschaft

Arndt. Julia

Kiebitzheide 23, 48329 Havixbeck

Tel. p.: (0 25 07) 98 68 02

E-Mail: dr.ingo.arndt@t-online.de Lehrgebiet: Rechtswissenschaft

Bolhaar, Ralf, Dipl.-Soz.Arb./M.Sc. Augustastr. 43 a, 48153 Münster

Tel.: (02 51) 3 97 28 94

E-Mail: ralf.bolhaar@t-online.de

Brand, Dirk

Ostmarkstraße 56, 48145 Münster

Tel.: (01 79) 2 20 30 20 E-Mail: brand.dirk@web.de

Brauckmann, Jutta

Am Wellenbad 16, 59071 Hamm

Tel: (0 23 81) 9 28 34 72

Burkhardt, Sabine, Diplom Pädagogin, Supervisorin

Am Bergfidel 108 a, 48153 Münster

Tel. d: (02 51)9 19 90 53, Tel. p.: (02 51)78 46 77

Mobil: 0178 - 47 058 - 27

Email d.: s.burkhardt@vse-nrw.de, Email p.: sabineburkhardt@muenster.de

Fiedlschuster-Köhne, Thomas

Tel. d. (02 51) 83 - 6 58 49 oder 6 58 54 Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation E-Mail: fiedlschuster@fh-muenster.de

Fink, Thomas

Bülser Str. 199, 45966 Gladbeck

E-Mail d: Thomas.Fink@lwl.org u. E-Mail p: fink-thomas@gmx.de

Tel.p: (0 2043/295858), Tel.d.: (02 51)5 91 4581 Mobile p: 0177/1584375 o. d: 0172/2080464

Froncek, Benjamin

Graelstr. 12, 48153 Münster E-Mail d.: froncekb@gmx.de

Giesbers, Markus, Dipl.-Soz.Päd.

Geiststr. 46, 48151 Münster

Tel. p.: (02 51) 52 15 16 / E-Mail p.: giesbers@muenster.de

Häner, Andreas, Dipl.-Soz.Arb. Sexualpädagoge

Zum Guten Hirten 59 a, 48155 Münster E-Mail: andreas.haener@gmx.de

Tel.: (02 51) 3 74 00 24

Jaber, Chitam, Dipl.-Soz.Päd., Soz.Arb.

E-Mail d: jaber@fh-muenster.de

Tel. d.: (0251) 83-65706

Kahle, Ann-Kathrin, Dipl.-Soz.Päd.

Gauselmannskamp 3a, 48282 Emsdetten

E-Mail: ak.kahle@t-online.de

Tel.: (0 25 72) 8 05 62

Kanz, Kristina-Maria Hohenzollernring 17, 48145 Münster

E-Mail d.: kriskanz@yahoo.com

Tel. p.: (0251) 67 42 901 / Fachgruppe: Recht

Karafiol, Gerwin, Dipl.-Soz.Päd. Augustusstr. 5, 48153 Münster

E-Mail p.: gkarafiol@aol

Tel. d. (02 51) 21 50 544, Tel. p.: (0251) 91 99 048

Fachgruppe: SA/SP

Kitzmann, Uwe, Dipl.-Soz.Arb.

Elisabeth-Selbert-Weg 32, 48147 Münster

E-Mail: kitzmann@muenster.de

Tel. d. (02 51) 69 84 34, Tel.p.: (02 51) 27 29 19

Lehrauftrag: Praxisbegleitung

Klemmert, Oskar, Dr. phil., Dipl.-Päd.

Diekstraße 79, 48145 Münster E-Mail: klemmert@versanet.de

Tel.: (02 51)2 76 04 45, Fax: (02 51)2 76 04 46

Kluge, Sven, Dr. phil., Dipl.-Soz.Päd. Ernst-Schenke-Str. 3, 48157 Münster E-Mail: sven.kluge@uni-muenster.de

Tel.: (02 51) 32 59 58

Klute, Brigitte, Dipl.-Päd., Kinder- und Jugendlichentherapeutin

Frauenburgstr. 21, 48155 Münster E-Mail d.: KluteB@stadt-muenster.de

Knuf, Annette

Langeworth 103, 48159 Münster E-Mail d.: theater@annette-knuf.de

Tel.: (02 51) 2 10 03 86

Kugler, Christine, Dipl.-Soz.Päd.-Soz.Arb. M.A.

Hohenzollernring 17, 48145 Münster

Tel.: (02 51) 83-6 57 07

E-Mail: kugler@fh-muenster.de

Krauseneck, Florian

Saarstraße 5, 48145 Münster

E-Mail: florian.krauseneck@gmx.de

Tel.: (02 51) 2 48 84 22

Lambers, Karl-Heinz, Dipl.Soz.Päd ,Supervisor

Danzigerstr. 4, 48317 Drensteinfurt

Tel.: (0251) 9 19 90 54, Mobil: 0178/4705828

eMail: k.lambers@vse-nrw.de

Lengemann, Martin

Melchersstraße 27, 48149 Münster,

Tel. p. (0251) 29 41 62, Tel. d.(0251) 5 91 57 86

E-Mail: Martin.lengemann@lwl.org o. M_lengemann@web.de

Liebrecht, Heike

Hohenzollernring 15, 48145 Münster E-Mail d.: liebrecht@homedicon.de

Tel. p.: (0251)39 77 773

Nedjat, Schide, Dr. med.

Wedemhove 59, 48157 Münster

E-Mail p.: snedjat@web.de

Tel. d. (02 51) 48 100, Tel. p.: (0251) 84 68 69

Papenkort, Anke

Geiststraße 46, 48151 Münster

Tel. d.: (02 51) 4 80 80 41 E-Mail: pako@muenster.de

Passlik, Bernhard

Zum Fischteich 12, 48163 Münster

E-Mail: passlick@caritas-ibbenbueren.de

Tel.: 0 163-3 33 94 11

Pätzold, Eva, Dipl.-Soz.Päd.

Hövelerstr. 4, 48488 Elbergen

E-Mail: paetzold@chance-gronau.de

Tel.: (05 91) 6 10 16 90

Ribbert-Elias, Jürgen, Dipl.Päd.

Eikenweg 11, 48165 Münster

E-Mail d.: ribbert-elias@st-vincenz-gesellschaft.de Tel. d. (02382) 85 86 93, Tel. p. (0 25 01) 92 23 44

Schmitz, André, Dipl.-Soz.Päd.

Soesterstr. 1, 48155 Münster

E-Mail: a.schmitz@fh-muenster.de

Tel.: (0251) 66 14 86

Wazlawik, Martin

Lazarettstraße 9, 48149 Münster E-Mail: martin.wazlawik@gmx.de

Tel. d. (02 51) 83 2 42 04, Tel. p. (02 51) 23 90 89 08

Lehrauftrag: Politikwissenschaft

10. Informationen des Fachschaftsrates Sozialwesen

Wir sind ein Gremium von Studierenden, das einmal jährlich auf der Vollversammlung im Januar von den Studierenden des Fachbereichs gewählt wird. Wählbar ist Jede/r, der/die an unserem Fachbereich eingeschrieben ist. Hierzu müsst ihr Euch nur rechtzeitig bei uns melden.

Wir sind ein politisches Gremium und das Bindeglied zwischen Studierenden, Dozenten und Hochschule, sowie ein Zentrum für Informationen aller Art. Als Bindeglied sehen wir unsere Aufgabe auch darin Eure Kritik, Anregungen, Wünsche und Euer Lob entgegenzunehmen und sie in die entsprechenden Gremien zu tragen und dort einzubringen und umzusetzen. Durch die enge Zusammenarbeit mit anderen entscheidungstragenden Gremien der Hochschule, gestalten wir die Bildungspolitik des Fachbereichs und der FH aktiv mit.

In diesem Sinne sind wir erste und letzte Anlaufstelle, bei Fragen und Problemen im und ums Studium. Außerdem bieten wir als Service die Möglichkeit für einen Unkostenbeitrag von 1 Cent pro Seite zu kopieren oder Lehrmaterialien von der Internetplattform Ilias auszudrucken.

Neben der aktiven Arbeit am Fachbereich bieten wir Euch den Fachschaftsraum als Treffpunkt an. Bei einer Tasse Fair-Trade-Kaffe für einen Unkostenbeitrag von 50 Cent seid ihr eingeladen den Raum zum Quatschen, Lesen oder Ausruhen und Relaxen in Anspruch zu nehmen.

Darüber hinaus wollen wir Euren Studienalltag durch unsere Gruppentherapie-Partys, das Sommerfest, sowie Kinoabende und andere Events bereichern.

Ihr seid alle herzlich eingeladen die Angebote des FSR zu nutzen und Euch aktiv zu beteiligen. Eine gute Studienzeit wünscht Euer FSR

Tel.: (0251) 8364985, Öffnungszeiten hängen an der Fachschaftstür (Raum 01.44) www.fachschaft-sozialwesen.de Mail: fsr-sowe@web.de

10. Angebote des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster imFachbereich Sozialwesen im Wintersemester 2009/2010

a) Das Team Akademische Berufe (Hochschulteam) der Agentur für Arbeit Münster bietet im Fachbereich Sozialwesen seit dem WS 1982/83 berufskundliche Veranstaltungsreihen an. In einzelnen Veranstaltungen stellen Praxisvertreter/innen aus den Bereichen Sozialarbeit und Sozialpädagogik ihre Arbeitsfelder vor, berichten über typische Arbeitsinhalte, spezifische Anforderungen und Belastungen sowie über Möglichkeiten der Ableistung von Praktika/Praxissemestern. Sie machen Vorschläge zur Vorbereitung auf das Arbeitsfeld im Studium und geben eine Einschätzung der Perspektiven im Arbeitsfeld. Im Anschluss an die ca. 40-minütigen Ausführungen besteht die Möglichkeit intensiver Diskussion.

Im Wintersemester 2009/2010 werden die Arbeitsfelder im Rahmen der Veranstaltung von Frau Grewe "Einführung in die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit" vorgestellt werden.

Voraussichtliche Termine sind der 22.10.09, 29.10.09, 05.11.09, 12.11.09, 19.11.09, 03.12.09, 10.12.09 und 14.01.09

Die Veranstaltungen werden jeweils am Do, 16.00 – 18.00 Uhr c.t. stattfinden. Ort: Fachhochschule Münster, Hüfferstraße 27, Raum GH.

(Änderungen bleiben vorbehalten.)

Das endgültige Veranstaltungsprogramm entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsverzeichnis "Career Service Münster, Wintersemester 2009/2010", das voraussichtlich im September 2009 im Hochschulbereich verfügbar sein wird.

Beachten Sie bitte auch die Aushänge am "Schwarzen Brett" des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster neben dem Raum 0.73 und die Veranstaltungsangebote im Fachbereich 6 (Pädagogik) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

b) Um die Informations- und Beratungsmöglichkeiten zu verbessern, hat das Team Akademische Berufe (Hochschulteam) der Agentur für Arbeit Münster neben den berufskundlichen Veranstaltungsreihen auch Sprechstunden im Fachbereich eingerichtet.

Innerhalb der Sprechstunden können berufsbezogene Fragestellungen (Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt, das Dienstleistungsangebot der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsfelder, Bewerbungsfragen usw.) in Einzel- und Gruppengesprächen erörtert werden.

Im Wintersemester 2009/2010 sind folgende Termine vorgesehen:

Dienstag, 06.10. 2009 Dienstag, 10.11. 2009 Dienstag, 08.12. 2009 Dienstag, 12.01.2010

Ort: Raum 0.xx, Gebäude Robert-Koch-Straße 34

Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr

Termin- oder Raumänderungen werden jeweils rechtzeitig am "Schwarzen Brett" des Teams Akademische Berufe (neben dem Raum 0.73/HS) angezeigt.

Beim Übergang vom Studium in den Beruf unterstützt Sie das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster durch konkrete - auch finanzielle - Vermittlungshilfen.

Das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster

- unterstützt Sie in der sachgerechten Einschätzung von Stellenangeboten und in der Auslotung von Bewerbungschancen,
- vermittelt bundesweit Hochschul- und Fachhochschulabsolventinnen sowie Studierende, die ihre Examensphase bereits zu Bewerbungen nutzen k\u00f6nnen und wollen,
- 3) erarbeitet mit Ihnen Lösungen bei individuellen Vermittlungsschwierigkeiten,
- 4) erörtert mit Ihnen Vermittlungshilfen und Förderungsmöglichkeiten und trägt zu deren Realisierung bei.

Sie erreichen das Team Akademische Berufe in der

Agentur für Arbeit Münster,

Martin-Luther-King-Weg 18-24, 48155 Münster,

Tel.: 01801 555111, Fax: 0251 / 698 300,

E-Mail: Muenster. Hochschulteam@arbeitsagentur.de

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu den Angeboten des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster im Veranstaltungsverzeichnis "Career Service Münster, Wintersemester 2009/2010".

Weitere Angebote der Agentur für Arbeit Münster

Berufsinformationszentrum (BIZ)

Martin-Luther-King-Weg 18-24, 48155 Münster (nur für Kurzinformationen, Terminabsprache für ausführliche Beratung unter 01801 555111).

Im Berufsinformationszentrum können Sie selbständig - ohne Voranmeldung - an Internetarbeitsplätzen Informationen zu Berufen und Berufsausbildungen aufrufen (www.arbeitsagentur.de > BERUFENET). Sie haben auch Zugang zu der europaweit größten Datenbank für Aus- und Weiterbildung (www.arbeitsagentur.de > KURSNET). Zudem stehen Ihnen Berufsinformationsmappen, Broschüren, Bücher usw. zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Mo - Mi 7.30 - 16.30 Uhr

Do 7.30 - 18.00 Uhr und Fr 7.30 - 12.30 Uhr

Ihr Arbeitsmarkt im Internet

Sie können im Internet unter www.arbeitsagentur.de > zur Jobbörse nach Stellen suchen und ein Stellengesuch mit Ihrem Qualifikationsprofil einstellen. Hinweise auf andere Stellenbörsen finden Sie unter: www.arbeitsagentur.de > Bürgerinnen & Bürger > Arbeit und Beruf > Arbeits-/ Jobsuche > Eigeninitiative > Wege der Stellensuche (Linkliste rechts oben: Allgemeine Stellenbörsen, Berufs- und branchenspezifische Stellenbörsen, Regionale Stellenbörsen, Internationale Stellenbörsen, Bewerbungstipps). Unser Serviceportal bietet dar- über hinaus Tipps zu den Themen Ausbildung, Berufs- und Studienwahl, Weiterbildung und Bewerbung sowie Informationen zu finanziellen Hilfen.

Psychologischer Dienst

Der Psychologische Dienst der Agentur für Arbeit Münster kann in schwierigen Fragen nach einem Beratungsgespräch zugezogen werden.

Internet

www.arbeitsagentur.de, www.arbeitsagentur.de/muensterwww.uni-muenster.de/CareerService

Ansprechpartnerin für den Fachbereich Sozialwesen

Dipl. Päd. Barbara Reher Team Akademische Berufe Agentur für Arbeit Münster Martin-Luther-King-Weg 18-24

48155 Münster Tel.: 01801 555111

E-Mail: Muenster. Hochschulteam@arbeitsagentur.de

12. Informationen der Bibliothek der Fachhochschule Münster

Die Bibliothek der Fachhochschule gliedert sich in vier Bereichsbibliotheken, die nach einheitlichen bibliotheksfachlichen Grundsätzen geführt werden. Gemeinsam mit der Kunstakademie Münster wird außerdem die Bibliothek für Architektur und Kunst auf dem Leonardo-Campus betrieben. Der elektronische Katalog (webOPAC) der Bibliothek weist die Medien (Bücher, Zeitschriften und neue Medien) aller Fachbereiche und der Kunstakademie nach. In jeder Bereichsbibliothek stehen PC-gestützte Arbeitsplätze bereit, um fachspezifische Datenbanken oder Informationsdienste zu nutzen, Literaturrecherchen über das Internet durchzuführen oder Literaturlisten zu erstellen. Die Bibliothek bietet regelmäßig Einführungen zur Nutzung des elektronischen Katalogs sowie der vorhandenen Datenbanken und Informationsdienste an. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte direkt an die MitarbeiterInnen in der Bibliothek.

Bereichsbibliothek Hüfferstiftung / Sozialwesen (Fachbereich 10)

Hüfferstraße 27, 48149 Münster E-Mail: bb_hueff@fh-muenster.de

Öffnungszeiten

im Semester: Mo - Fr 9.00 - 20.00 Uhr in der vorlesungsfreien Zeit: Mo - Do 9.00 - 18.00 Uhr Fr 9.00 - 16.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Leiter

Dipl.-Bibl. Andreas Arlt Tel.: (02 51) 83-6 48 51

Fax: (02 51) 83-6 48 52 E-Mail: arlt@fh-muenster.de

Ausleihe

Dirk Ohnesorge Tel.: (02 51) 83-6 48 94

E-Mail: ohnesorge@fh-muenster.de

Fernleihe / Dokumentlieferdienste

Dirk Ohnesorge Tel.: (02 51) 83-6 48 94

E-Mail: ohnesorge@fh-muenster.de

Medienbearbeitung

Dipl.-Bibl. Jessica Wahlers Tel. (02 51) 83-6 48 92

E-Mail: j.wahlers@fh-muenster.de

In der Bereichsbibliothek Hüfferstiftung können Sie 125 verschiedene Zeitschriften und über 500 Diplomarbeiten einsehen sowie ca. 30.000 Bücher und über 50 Videofilme ausleihen. Sonstige Medien (z.B. DVD / CDs, Audiound Videokassetten, etc.) stehen ebenfalls zur Verfügung. In der Hochschulbibliothek bzw. in Münsters Bibliotheken nicht vorhandene Literatur bestellen Sie selbst gegen eine geringe Kostenpauschale online über die "Digitale Bibliothek NRW" bzw. über andere (kostenpflichtige) Dokument-/Direktlieferdienste.

Ein Blick in unser Angebot:

- Bibliothekskatalog (webOPAC) mit Selbstbedienungsfunktionen (Verlängerungen, Vormerkungen, Benutzerkontoanzeige, Adressenänderungen etc.);
- RFID-Selbstverbuchungsterminal für die selbständige Ausleih- und Rückgabeverbuchung;
- Digitale Bibliothek NRW mit allen großen Bibliothekskatalogen, elektronischen Volltexten u. Fachdatenbanken mit gleichzeitiger Anzeige ihrer Verfügbarkeit und Bestellmöglichkeit über Online-Fernleihe;
- Lese- bzw. Gruppenarbeitsraum (mit LAN-Anschlüssen bzw. Funk-LAN für Notebooks / Laptops);
- PC-Pool mit "Windows"-PCs einschließlich Anwendungssoftware wie Word, Excel und PowerPoint u.a.
- Bargeldlose Bezahlung von Gebühren, PC-Ausdrucken u. Kopien mit der Mensacard.

Aktuelle Informationen zur Bibliothek erhalten Sie über die Homepage der Hochschulbibliothek unter www.fhmuenster.de/bibliothek. Bitte beachten Sie auch unsere Aushänge in der Bereichsbibliothek!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

13. Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis

Der Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis WS 2009/10 erscheint spätestens in der zweiten Blockwoche im Internet. Ebenso ist er ab diesem Zeitpunkt in der Bibliothek erhältlich.

Auf der Homepage des Fachbereichs werden Änderungen mit Blick auf das Vorlesungsverzeichnis chronologisch veröffentlicht.

14. Sprachkurse Wintersemester 2009/2010, Sommersemester 2010

Für alle Kurse gilt ein Anmeldeschluss von jeweils 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltungen.

Spanisch

Spanisch I (für Anfänger/innen)

WS 2009/2010: Start 14.10.2009, je Mi 16:00-17:30 Uhr (Seminar-Nr: 10-SA1)

SS 2010: Start: noch in Planung

Spanisch II (für Fortgeschrittene)

WS 2009/2010: Start 14.10.2009, je Mi 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr: 10-SF1)

SS 2010: Start: noch in Planung

Leitung: Dr. Juan Rios M.

Türkisch

Türkisch für Anfänger/innen

WS 2009/2010: Start: 14.10.2009, je Mi 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-TA1) SS 2010: Start: 08.04.2010, je Do 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-TA2)

Türkisch für Fortgeschrittene

WS 2009/2010: Start: 15.10.2009, je Do 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-TF1) SS 2010: Start: 07.04.2010, je Mi 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-TF2)

Leitung: Dr. Ömer Lütfi Yavuz

Gebärdensprachkurs

Gebärdensprache für Anfänger/innen

WS 2009/2010: Start: 13.10.2009, je Di 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr: 10-GA1)

SS 2010: noch in Planung

Gebärdensprache für Fortgeschrittene

WS 2009/2010: Start: 13.10.2009, je Di 19:30–21:00 Uhr (Seminar-Nr: 10-GF1)

SS 2010: Start: noch in Planung

maximale TN-Zahl: 12

Leitung: Inga Stecknitz

Für die Spanisch-, Türkisch- und Gebärdensprachkurse gilt:

Gesamtumfang an Unterrichtsstunden: je 24 Ustd. (12 x 2 Unterrichtsstunden) Teilnahmegebühr: 100,00 €, Studierende des Fachbereichs Sozialwesen 50,00 €

English for Social Workers

WS 2009/2010: noch in Planung

BITTE MELDEN SIE SICH FÜR DIE SPRACHKURSES ONLINE IM WEITERBILDUNGSKATALOG AN: www.weiterbildung-sozialwesen.de

15. Nutzung der Lehr-/Lernplattform ILIAS

Der Fachbereich Sozialwesen nutzt seit vielen Semestern die Lernplattform ILIAS zum Austausch und zur Ablage von Seminarmaterial etc.

Die Anmeldung zu den Seminaren und Modulen erfolgt für Diplom-Studierende ebenfalls – mit Ausnahme der Konzepte und Methoden Veranstaltungen - über die Lernplattform ILIAS.

Die Lernplattform erreichen Sie unter der folgenden Internetadresse

http://ilias.fh-muenster.de/ilias/login.php

mit Ihrer FH-Kennung, die Sie im Rahmen Ihrer Einschreibung erhalten haben.

Sofern Sie keinen Zugang zur Lernplattform haben sollten oder falls Sie noch über keine FH-Kennung und kein Passwort verfügen, setzen Sie sich bitte mit der DVZ, Frau Roesch, in Verbindung.

Kontakt: roesch@fh-muenster.de

Telefon: 0251-83 64905

Info: https://www.fh-muenster.de/dvz/service/account.php

Bei sonstigen Fragen rund um ILIAS hilft Ihnen gerne unser wissenschaftlicher Mitarbeiter, Herr Dennis Welpelo, Email: dwelpelo@fh-munester.de, weiter. Telefonisch können Sie Herrn Welpelo i.d.R. Di, Mi und Do, in der Zeit von 9 12 unter der Rufnummer 0251-8365781 Uhr oder auch persönlich (Büro 2.49) erreichen.

16. PC-Pools im Hüfferstift und in der Robert-Koch-Straße

Im Untergeschoss des Hüfferstifts steht ein gut ausgestatteter PC-Pool (die Rechner werden zum WS 2009/10 aus Fachbereichsmitteln erneuert) mit insgesamt 15 EDV-Arbeitsplätzen für Lehre und Selbststudium zur Verfügung.

Mit dem Bezug des Gebäude Robert-Koch-Straße wird dort der bisherige PC-Pool aus dem Untergeschoß komplett neu eingerichtet (Finanzierung aus Studienbeitragsmitteln). Mit Beginn der WS 2009/10 ist dieser spätestens nutzbar.

Der Zugang zu den PC-Pools außerhalb von Seminarveranstaltungen erfolgt über einen Transponder (Keycode), der für 5 € Pfand im Dekanat des Fachbereichs erhältlich ist. Weitere Informationen zur Nutzung finden Sie im Aushang vor dem Dekanat.

Die Öffnungszeiten der fachbereichseigenen PC-Pools entsprechen den Gebäudeöffnungszeiten des Hüfferstifts (HS) und der RKS (Gebäude Robert-Koch-Straße) in der Vorlesungszeit: Mo – Fr 7.00 – 21.00 Uhr, in der vorlesungsfreien Zeit: Mo – Fr 7.00 – 18.00 Uhr.

Die PC-Pools sind außerhalb des seminaristischen Betriebes nur mit der fachhochschuleigenen Kennung nutzbar. Hierfür benötigen Sie wieder die Kennung und das Passwort, das Ihnen zum Zeitpunkt der Einschreibung mitgeteilt wurde.

Falls Sie noch über keine FH-Kennung und kein Passwort verfügen, setzen Sie sich bitte mit der DVZ, Frau Roesch, in Verbindung.

Kontakt: roesch@fh-muenster.de

Telefon: 0251-83 64905

Info: https://www.fh-muenster.de/dvz/service/account.php

17. Projektangebote und -wahl für das SS 2010

Die Projektskizzen der Projekte, die im SS 2010 starten, werden am Donnerstag, den **21.01. 2010 um 18.00 Uhr s.t.** im Großen Hörsaal vorgestellt Ferner sind die Projektskizzen ab dem 18.01.2009 auf der Internetseite des Fachbereichs und unter ILIAS eingestellt. Eine Teilnahme an der Projektvorstellung ist auf jeden Fall anzuraten, da dort viel weitergehende Informationen zu den Pro-jekten vermittelt werden.

Ab Freitag, **22.01.2010**, **10.00 Uhr** ist die **Anwahl unter ILIAS** möglich. Entsprechend der verfügbaren Projektplätze werden ggf. Studierende aus den Projekten herausgelost werden müssen, die sich dann in einer zweiten Runde anderen Projekten zuordnen müssten.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Vorstellung der Projekte im GH sowie zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Projektskizzen unter ILIAS.

Teil II: Lehrveranstaltungen

Aktuelle Informationen des Fachbereichs zur Umstellung von Diplom auf Bachelor:

Der Diplom-Studiengang Soziale Arbeit wurde im WS 2006/07 **letztmalig neu** angeboten. Seit dem SS 2007 führt der Fachbereich Sozialwesen den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit ein, der den bisherigen Diplomstudiengang Soziale Arbeit nach und nach ersetzt.

Dabei ist es erklärtes Ziel des Fachbereichs, den Studierenden des Diplom-Studiengangs weiterhin ein hochwertiges Angebot zu unterbreiten.

Allerdings werden ab dem SS 2009 keine speziellen Angebote im Projektstudium sowie im Bereich Konzepte & Methoden angeboten. Alle Angebote im Bereich "Konzepte & Methoden" finden Sie als gemeinsame Veranstaltungen für BA- und Diplom Studierende.

Die Anmeldung für die Veranstaltungen aus dem Bereich "Konzepte & Methoden" erfolgt ab Dienstag, den 01.09.2009, 10.00 Uhr über die neue Software der Hochschule "HIS-LSF. Sie erhalten detaillierte Informationen zur Nutzung bis spätestens 24.08.2009. Bis Freitag, den11.09.2009, 23.59 Uhr haben Sie die Möglichkeit sich für Ihre gewünschte Konzept & Methoden-Veranstaltung anzumelden.

Parallel erfolgt ebenfalls ab dem 24.08.2009 die Anmeldungen zu den weiteren Lehrveranstaltungen unter ILIAS. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung zu allen Veranstaltungen bis zum 04.09.2009 unter ILIAS erfolgen muss.

Wir benötigen die genauen Anmeldezahlen, um die Seminarraumzuweisung der tatsächlichen Teilnehmerzahl anzupassen. Wir möchten dadurch nach Möglichkeit verhindern, dass Seminarräume nicht ausreichend Platz bieten.

Sofern Sie im letzten Semester Ihres Studiums sind, d.h. Sie schreiben parallel im WS 2009/10 Ihre Diplomarbeit, werden Sie bevorzugt berücksichtigt. Bitte teilen Sie dies formlos parallel zu Ihrer Anmeldung unter ILIAS per Email Herrn Tenhaken (Email: tenhaken@fh-munester.de) mit.

Den Link zum Anmeldeverfahren finden Sie hier:

https://ilias.fh-muenster.de/ilias/goto.php?target=cat_14481&client_id=fb10

Hauptstudium

1. Ästhetik und Kommunikation

Für die Fachprüfung Ästhetik & Kommunikation im Diplomstudiengang sind alle angebotenen Seminare im jeweiligen Wahlbereich (Theater/Spiel, Bewegung, Werken/Kunst oder Musik) Pflicht!

Seminar Selbstbau von Musikinstrumenten Fiedlschuster-Köhne

Di 9.00-12.00 Raum: Holzwerkstatt ÄK 3 Material- und Körpererfahrung

ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation

Fachprüfung

In diesem Seminar werden wir Instrumente selber bauen. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Basistechniken zur Herstellung dreidimensionaler Objekte. Instrumente, die in der sozialen, heilpädagogischen und therapeutischen Arbeit selbst hergestellt werden, machen in besonderer Weise den Zusammenhang zwischen Material, Herstellung, Spiel und Klang eines Instrumentes deutlich. In diesem Prozess liegt die Chance der Erfahrung wichtiger Schlüsselqualifikationen, u. a. in den Bereichen Kommunikation, Kooperation und Durchhaltevermögen, aber auch handwerkliches Geschick. Außerdem müssen die Teilnehmer im WS 2009/10 auch die Fachprüfung in ÄK abschließen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Übung Tanztheater I in Zusammenarbeit mit dem Uni-Hochschulsport

Rebel

Di 18.30 – 20.00 s.t. Raum: 0.67 ÄK Wahlveranstaltung mit Fachbezug Ab 13.10.09

Präsentation im Januar bei der Hochschulsportgala, im Februar bei einer Abschlussaufführung und eventuell bei der Abschlussfeier des FB 10 und weiteren Öffentlichkeitspräsentationen der FH und UNI

Tanztheater entstand in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts und sucht genreübergreifend nach neuen Formen tänzerischer Darstellung. Tanztheater ermöglicht Verbindungen der Tanz - Künste (Freier Tanz, Modern Dance, HipHop, Jazz Dance, Klassischer Tanz etc.) mit anderen theatralischen Gestaltungsmitteln (Schauspiel, Gesang, Musik, Pantomime, Performance etc.). Durch die Brille der Fantasie werden Beweggründe und Bewegungsmuster in neue Zusammenhänge gebracht. Auf diese Art und Weise überprüfen die Gestalter Gewohnheiten, stellen sie in Frage und kreieren somit neue Ausdrucksformen. Durch Wiederholungsrituale und andere stilistische Elemente werden die Sehgewohnheiten der Zuschauer reflektiert, irritiert und neue Sichtweisen initiiert.

In diesem Seminar wird die körperliche und geistige Aufmerksamkeit geweckt, die Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeit verfeinert sowie die Vorstellungskraft und Improvisationsbereitschaft gestärkt. Durch gezielte Übungen, Probieren und Forschen wird das persönliche Bewegungsrepertoire erweitert und Klarheit im Denken und Ausdruck gefunden. Es werden grundlegende Techniken von Bewegung/Tanz vermittelt und einschließlich persönlicher Bewegungsformen Choreographien gestaltet, die eine Materialfülle für viele Unterrichtsstunden und Aufführungen bieten. Bewegungslust und Neugier sind Voraussetzungen.

Anmeldung in der ersten Veranstaltung - bei Überbelegung entscheidet das Losverfahren! TN-Begrenzung: 25 Personen.

Übung Tanztheater II in Zusammenarbeit mit dem Uni-Hochschulsport

Rebel

Di 20.00 – 21.30 s.t. Raum: 0.67 ÄK Wahlveranstaltung mit Fachbezug Ab 13.10.09

Präsentation im Januar bei der Hochschulsportgala, im Februar bei einer Abschlussaufführung und eventuell bei der Abschlussfeier des FB 10 und weiteren Öffentlichkeitspräsentationen der FH und UNI

Tanztheater entstand in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts und sucht genreübergreifend nach neuen Formen tänzerischer Darstellung. Tanztheater ermöglicht Verbindungen der Tanz - Künste (Freier Tanz, Modern Dance, HipHop, Jazz Dance, Klassischer Tanz etc.) mit anderen theatralischen Gestaltungsmitteln (Schauspiel, Gesang, Musik, Pantomime, Performance etc.). Durch die Brille der Fantasie werden Beweggründe und Bewegungsmuster in neue Zusammenhänge gebracht. Auf diese Art und Weise überprüfen die Gestalter Gewohnheiten, stellen sie in Frage und kreieren somit neue Ausdrucksformen. Durch Wiederholungsrituale und andere stilistische Elemente werden die Sehgewohnheiten der Zuschauer reflektiert, irritiert und neue Sichtweisen initiiert.

In diesem Seminar wird die körperliche und geistige Aufmerksamkeit geweckt, die Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeit verfeinert sowie die Vorstellungskraft und Improvisationsbereitschaft gestärkt. Durch gezielte Übun-

Rebel

gen, Probieren und Forschen wird das persönliche Bewegungsrepertoire erweitert und Klarheit im Denken und Ausdruck gefunden. Es werden grundlegende Techniken von Bewegung/Tanz vermittelt und einschließlich persönlicher Bewegungsformen Choreographien gestaltet, die eine Materialfülle für viele Unterrichtsstunden und Aufführungen bieten. Bewegungslust und Neugier sind Voraussetzungen.

Seminar + Bewegungspädagogik 1: Grundkurs Rebel

Mi 10.00-14.00 Raum: 0.67 ÄK 2 Grundlagen des Medienfachs ÄK 3 Material- und Körpererfahrung

FP: Klausur

Literaturlisten und Skripte werden in der ersten Veranstaltung verteilt.

TN-Begrenzung: 25 Personen. Anmeldung per E-Mail an guenther.rebel@bodylanguage.de

Seminar + Bewegungspädagogik 2: Aufbaukurs

Do 10.00-14.00 Raum: 0.67 ÄK A1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis

ÄK B1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis ÄK C1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis

ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation FP: Klausur

Literaturlisten werden in der ersten Lehrveranstaltung verteilt. TN-Begrenzung: 25 Personen.. Anmeldung per E-Mail an guenther.rebel@bodylanguage.de

Seminar Instrumentenbau Wickel Fiedlschuster-Köhne

Fr 8 – 10 Raum: 0.67 ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation

Bau und elementares Spiel einfacher Instrumente.

TN - Begrenzung: 15 Personen

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Übung Chor der Fachhochschule Wickel

Di 16 – 18 Raum: 0.67 ÄK 3 Material- und Körpererfahrung

Offen für alle Mitglieder, Angehörige und Gäste der Fachhochschule.

Seminar + Grundlagen: Musik in der Sozialen Arbeit Wickel

Übung

Raum: 0.67 ÄK 2 Grundlagen des Medienfachs

Mo 14 - 16

Wickel, Hans-Hermann (1998). Musikpädagogik in der Sozialen Arbeit. Münster: Waxmann

Hartogh, Theo & Wickel, Hans Hermann (Hrsg.) (2004). Handbuch Musik in der Sozialen Arbeit. Weinheim: Juventa; TN-Begrenzung: 25 Personen

Anmerkung: Die Anmeldung für alle Seminare bei Wickel erfolgt nur einmal für die Veranstaltung "Grundlagen Musik in der Sozialen Arbeit"

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Musik im Alter/Musikgeragogik Wickel

Mo 16 - 18 Raum: 0.67 ÄK A1, B1, C1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozia-

Ien Arbeit

TN-Begrenzung: 25 Personen

Arbeitsmaterialien: Theo Hartogh & Hans Hermann Wickel (2008): Musizieren im Alter. Arbeitsfelder und Metho-

den. Mainz: Schott

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung + Seminar	Grundlagen der Ästhetik u	und Kommunikation	Wilhelm
Mo 10 – 12	Raum: siehe Aushang	ÄK 1 Einführung in das Fach Ästhetik und Kommunikation	

Das Begriffspaar "Ästhetik und Kommunikation" bezeichnet in Studiengängen der Sozialen Arbeit und Pädagogik einen Fachkomplex, dessen Gegenstand der Umgang mit ästhetischen Medien der Kommunikation ist. Dabei spielt eine Rolle, welche vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten es gibt, um mit den zukünftigen Klienten in einen besseren Austausch zu kommen, als dies allein über Sprache möglich wäre. Durch den Einsatz unterschiedlichster Medien bekommen die dargestellten Inhalte eine gute Anschauung, die sich auch längerfristig einprägt. Wichtigste Grundlage ist das gemeinsame Buch der Kollegen dieser Fachgruppe: Hoffmann, B., Rebel, G., Wickel, H.H., Wilhelm, E. u.a., 2004: Gestaltungspädagogik in der Sozialen Arbeit. Paderborn

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung Grundvorlesung Spiel- und Theaterpädagogik

Wilhelm

+ Seminar

Mi 8.30-10.00 Raum: ÄK2 Grundlagen des Medienfachs

siehe Aushang

Welche Grundkenntnisse und Haltungen sollten beim Spielen wie im pädagogischen Theater unsere Arbeitsweise prägen? Da in den praktischen Seminaren die Zeit für diese Vermittlung nicht ausreicht, gilt die Vorlesung auch als Ergänzung zu den Seminaren "Improvisationstheater" und "Interaktionsspiele". Die Vorlesung vermittelt unter Einbeziehung von Videoaufzeichnungen vertiefende Einsichten zu kulturpädagogischen und sozialpädagogischen Arbeitsweisen.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Improvisationstheater Brand Wilhelm

Mi 18.00 – 20.00 Uhr Raum: 0.67 ÄK 3 Material- und Körpererfahrung

LN: Klausur

Das Improvisationstheater ist eine vielfältig anwendbare Grundlage des Theaterspielens, insbesondere in sozialen Aufgabenfeldern. Dabei verbessert sich vor allem die Kontaktfähigkeit im Sinne der Gestaltpädagogik.

TN-Begrenzung: 20 Personen.

Arbeitsmaterialien: Johnstone: Theaterspiele

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Interaktionsspiele Brand Wilhelm

Block: 25. – 28.11.09 Raum: 0.67 ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation

v. 09.00 – 17.00 Uhr

Die Interaktionsspiele für die Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen sollen das Kennenlernen in Gruppen erleichtern, zum Ausdruck von Gedanken und Gefühlen ermuntern und schließlich helfen, manche festgelegten Verhaltensweisen bei sich selbst zu erkennen und spielerisch zu variieren.

Nach einer gemeinsamen Einarbeitungszeit soll jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer in Partnerarbeit ein Spiel eigenständig vorstellen, durchführen und mit der Gruppe reflektieren. Dies soll helfen, ein spielerisches Repertoire aufzubauen und in der Anleitung sicherer zu werden.

TN-Begrenzung: 20 Personen. Anmeldung über ILIAS

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Ästhetik und Kommunikation") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

2. Erziehungswissenschaft

Seminar + Soziales Lernen in Gruppen (Kontext abweichendes Verhalten) Ubung Deutsteinber Aus - Frz A4 A3 A3 Theories Arbeiteformen Aufgeben				Anlauf Jansen
Block: 24./25. 28./29. jeweils v. 9 –	09.09	Raum: siehe Aus- hang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben	
Mündliche Pri	üfung		-	

Entlang der Konzepte des Anti-Aggressivitätstrainings (AAT), des Coolness Trainings (CT) und des Gruppentrainings Sozialer Kompetenzen (GSK) wird Soziales Lernen in Gruppen aufgegriffen. Die Veranstaltung weist sich durch einen deutlichen Praxisbezug aus, so dass die Bereitschaft zur Teilnahme an Übungen und Videofeedbacks vorausgesetzt wird.

TN-Begrenzung: 30

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung	Vorlesung Erziehungswissenschaft II – Erziehung und Bildung in Arbeitsfeldern und Handlungskonzepten			
Di 8 – 10	Raum: siehe Aus- hang	Erz 2 Einführungsveranstaltung II		
I N: Mündlig	ha Priifung			

LN: Mündliche Prüfung

Anhand ausgewählter Texte wird in arbeitsfeldbezogene, relevante erziehungswissenschaftliche Fragestellungen eingeführt. Das Spektrum erstreckt sich auf die Bereiche Drogenhilfe, Jugendhilfe im Strafverfahren, Kindheit in moderner Gesellschaft, Erzieherische Hilfen, Familien und familienunterstützende Hilfen, Jugendhilfe und häusliche Gewalt, Merkmale totaler Institutionen, Soziale Arbeit mit Ausgegrenzten, Erwachsenenbildung, Jugendarbeit, intergenerative Bildung. Die Texte zur obligatorischen Vertiefung werden in der ersten Vorlesungsstunde ausgeteilt. Materialien zur freiwilligen Vertiefung werden in ILIAS eingestellt.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Übung	Intergenerative Bildung	Dummann Hartwig
Di 14 - 16	Raum: siehe Aushang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben

LN: Mündliche Prüfung

Zum Lernen in jeder Altersstufe existieren vielfältige Konzepte: in der Schulpädagogik, der Pädagogik des Jugendraumes, der Erwachsenenbildung und der Geragogik. In dem Seminar werden wir theoretische Hintergründe sowie praktische Umsetzungen betrachten, um Schnittstellen aufzuzeigen. Neue Ansätze der intergenerativen Bildungsarbeit erfahren dabei eine besondere Aufmerksamkeit: welche Konzepte und Methoden existieren bereits und welche innovativen Ansätze des Wissenstransfers zwischen den Generationen wurden bislang mit welchen Ergebnissen umgesetzt?

Vorzubereitende Texte werden vorab verteilt. Texte zur (nicht-obligatorischen Vertiefung) werden in ILIAS eingestellt.

TN-Begrenzung: 30

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar	Gewalt in der Familie			
Di 12 - 14	Raum: siehe Aushang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben		
LN: Mündlic	he Prüfuna			

Ausgehend von der Klärung unterschiedlicher Phänomene "Häuslicher Gewalt" werden wir uns mit sozialpädagogischen Konzepten zur Arbeit mit gewaltbelasteten Kindern/Jugendlichen und Familien beschäftigen. Welche Aufgaben sind von öffentlichen und welche von freien Trägern wahrzunehmen, um eine vernetzte Hilfe für Familien sicherzustellen?

Um die Prüfung in dieser Vertiefung Erziehungswissenschaft bei Frau Hartwig zu machen, ist die Belegung der Veranstaltung von **Dummann** Voraussetzung.

TN-Begrenzung: 30

Arbeitsmaterialien: Hartwig/Hensen: Sexueller Missbrauch und Jugendhilfe. Weinheim 2008 (2.Aufl.) Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Übung

Mo 12.00 – 14.00 Raum: Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben ab 12.10.09 bis 30.11.09 Siehe Aushang
Block: 05./06.10.09: 08.30 –
17.00

Mündliche Prüfung

Mindliche Prüfung

Kriminalität wird im Kontext unterschiedlicher Felder thematisiert (Lebensphase Jugend/Risikokonstellationen/Geschlecht/Migration)

Um die Prüfung in dieser Vertiefung Erziehungswissenschaft bei Frau Jansen zu machen, ist die Belegung der Veranstaltung von **Anlauf/Jansen** Voraussetzung.

TN-Begrenzung: 30

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung	Einführung	in die Erziehungswi	ssenschaft I	Jungblut		
Di 10.00-12.	00	Raum: siehe Aushang	Erz 1 Einführungsveranstaltung I			
Mündliche P	rüfung					
•	Skript wird zu Anfang der Vorlesung ausgeteilt. Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009					

Seminar	Soziale A	rbeit mit Konsumentei	n illegaler Drogen	Jungblut
Mi 10.00-12.	.00	Raum: siehe Aushang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben	
LN: Mündl. F	Prüfung			
TN-Begrenz Die Anmele		unter Ilias ("Erziehungsv	vissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009	

Seminar Jugendh	ilfe im Strafverfahren		Jungblut
Di 14.00 – 16.00	Raum: siehe Aushang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben	
LN: Mündl. Prüfung			
TN-Begrenzung: 30 Die Anmeldung erfolgt	unter Ilias ("Erziehungsv	vissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009	

Seminar	Seminar Erwachsenenbildung in der Sozialen Arbeit		
Do 10.00-12	00 Raum: siehe Aushang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben	
LN: Mündl. F	rüfung	-	

Was bedeutet ,Adressatenbezug' aus dem Blickwinkel des Konstruktivismus? Welche Adressaten können wie erreicht werden?

Kooperative Entscheidungsfindung; Workshopmoderation; Pädagogische Beratung; Mediation; strukturierte Teamsitzungen; kollegiale Beratung. Um die Prüfung in dieser Vertiefung Erziehungswissenschaft bei Herrn Rabe zu machen, ist die Belegung der Veranstaltung von Frau Haupt Voraussetzung.

TN-Begrenzung: 30

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Schulson	zialarbeit		Haupt Rabe
Mo 12.00-16.00	Raum: siehe Aushang	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben	
LN: Mündl. Prüfung			

Lernziele

Die Studierenden erwerben

- Wissen über die rechtlich-organisatorischen Bedingungen von Schule
- Wissen über Arbeitsaufträge von Schule
- Wissen über soziale Probleme, Einstellungen und Erwartungen der an der Schule beteiligten Menschen im Verhältnis zueinander und besonders gegenüber den Fachkräften Sozialer Arbeit
- Wissen über Kooperationsanforderungen von Schule nach außen, vor allem gegenüber der Jugendhilfe
- Klarheit über ihr Profil als Fachkräfte Sozialer Arbeit gegenüber Lehrern, Schülern und Eltern (Haltung)

Sie werden im Arbeitsfeld Schule handlungsfähig aufgrund von

- Kooperationsfähigkeit gegenüber anderen Berufsgruppen in Schule, insbesondere ggü. Lehrern
- Kommunikationsfähigkeiten im Umgang mit Eltern und Schülern
- Methodenkenntnisse für die Unterrichtssicherung, Bewältigung schulspezifischer Probleme bei Schülern, Eltern und Lehrern und der sozialen Schulentwicklung

Lerninhalte

Schulsozialarbeit im Überblick

- Geschichte und Aufgaben der SSA
- Schulrecht/ Schulorganisation
- Problemkonstellationen mit Schülern und Schulklassen
- Problemkonstellationen mit/ bei den Fachkräften an Schule

Aktuelle Fachdiskurse und Handlungskonzepte

Bildung, Bildungskonzepte

Vermittlung ausgewählter Kompetenzen für praktische Bearbeitung o.g. Themen

TN-Begrenzung: 30

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Erziehungswissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

3. Heilpädagogik / Sozialmedizin und Sozialpsychiatrie

Vorlesung +Seminar	Lernen, Denken, Sprechen	Pflüger
Di 16.00-18.00	Raum: siehe Aushang HpSm A1 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B3 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze HpSm B8 Prävention und Rehabilitation	
Mündl. Prüfung	. Klausur	
	erpunkte: Lernbehinderung, geistige Behinderung, Sprachbehinderung ng erfolgt unter Ilias ("Heilpädagogik") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009	

Vorlesung + Einführung in die Heilpädagogik Pflüger Seminar Übung HpSm A1, A2/C2 Einführung in die Heilpädagogik Raum: Di 14.00-16.00 HpSm B3 Einführung in die Heilpädagogik siehe Aushang HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze HpSm B8 Prävention und Rehabilitation HpSm B8 Prävention und Rehabilitation Mündl. Prüfung Klausur

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Heilpädagogik") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung Hilfen für Kinder mit ADHS Pflüger +Seminar Übung HpSm A1 Einführung in die Heilpädagogik Raum: Mo 10.00-12.00 HpSm A2/C2 Einführung in die Heilpädagogik siehe Aushang HpSm B3 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze HpSm B8 Prävention und Rehabilitation Mündl. Prüfung Klausur

Themenschwerpunkte: Lernbehinderung, geistige Behinderung, Sprachbehinderung

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Heilpädagogik") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung + Sozialpsychiatrie Röttgers
Seminar Nedjat

Mo 18.00 – 20.00 Raum: HpSm A6 Sozialmedizin ab 19.10.09 siehe Aushang HpSm A7 Sozialpsychiatrie

HpSm B4/C4 Praxiskonzepte
HpSm B5 Therapieansätze
HpSm B6 Sozialmedizin
HpSm B7 Sozialpsychiatrie

HpSm B8 Prävention und Rehabilitation

HpSm C6 Sozialmedizin HpSm C7 Sozialpsychiatrie

Ben. LN: Bestandteil der FP zusammen mit einer weiteren Veranstaltung Sozialmedizin oder Palliativmedizin (3 bzw. 2 SWS) und 5 SWS Heilpädagogik

Klausur in Multiple-Choice-Form

Sozialpsychiatrie beschäftigt sich mit den schweren, wiederkehrenden und zur Chronifizierung neigenden psychischen Erkrankungen, ihrem medizinischen und außermedizinischen Versorgungssystem und im weiteren Sinne mit dem gesellschaftlichen und rechtlichen Umfeld psychischer Erkrankungen. Kursgegenstand: Vermittlung des aktuellen Wissensstands zu Entstehung, Verbreitung und Erscheinungsbild sowie Verlauf und Behandlung der schweren psychischen Erkrankungen.

Möglichkeiten und Grenzen medizinischer, psychotherapeutischer und sozialarbeiterischer Interventionen Entwicklung, Zustand und Kritik des Versorgungssystems.

Berufliche Perspektiven der Sozialen Arbeit mit psychisch Kranken.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialmedizin") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Ei Übung	+ Einführung in die Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie			
Di 16.00 – 20.00	Raum: siehe Aushang	HpSm A6 Sozialmedizin HpSm A7 Sozialpsychiatrie		
		HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze		

Gläseker

HpSm B6 Sozialmedizin

HpSm B7 Sozialpsychiatrie HpSm B8 Prävention und Rehabilitation

HpSm C6 Sozialmedizin HpSm C7 Sozialpsychiatrie

Ben. LN

Präsentation und Klausur

Absolventen der Diplom- und Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit können nach einer dreijährigen Weiterbildung an einem staatlich anerkannten Institut als approbierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in eigener Praxis tätig werden.

Für die Weiterbildung sind über das allgemeine Studium der Sozialen Arbeit hinaus vertiefte psychologische und medizinische Kenntnisse wünschenswert, die in dem Seminar vermittelt werden.

Die Veranstaltung orientiert sich an den Institutscurricula der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie sowie dem Gegenstandskatalog für die staatliche Prüfung und wendet sich vor allem an Interessentinnen und Interessenten für diese berufliche Perspektive.

Teilnehmerbegrenzung: 20 Personen

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialmedizin") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung Sozialmedizin I

Übung

Mi 12.00 – 15.00 Uhr

Raum: siehe Aushang HpSm A6 Sozialmedizin HpSm A7 Sozialpsychiatrie HpSm B4/C4 Praxiskonzepte

HpSm B5 Therapieansätze
HpSm B6 Sozialmedizin
HpSm B7 Sozialpsychiatrie

HpSm B8 Prävention und Rehabilitation

HpSm C6 Sozialmedizin HpSm C7 Sozialpsychiatrie

a)Benoteter Leistungsnachweis (mündliche Prüfung zum Semesterende),

b)Fachprüfung: Klausur (50% Sozialmedizin (Palliativ-, Sozialmedizin, -psychiatrie), 50% Heilpädagogik)

Sozialmedizin als Bezugswissenschaft der Sozialen Arbeit befasst sich mit den Zusammenhängen und Wechselwirkungen zwischen Gesundheit/Krankheit und gesellschaftlichen Bedingungen. In der Veranstaltung werden Entwicklung, theoretische Ansätze (Krankheits-/Gesundheitsmodelle), Grundlagen und Aufbau von Gesundheitssystemen, sowie Tätigkeitsfelder der Sozialmedizin und der Gesundheitswissenschaften (Public Health), auch im internationalen Vergleich, vorgestellt. Dabei werden Determinanten der Gesundheitsentwicklung, Ursachen sozial bedingter Ungleichheit und Strategien der Prävention und ganzheitlichen Gesundheitsförderung im Hinblick auf Soziale Arbeit beleuchtet, um Studierende für Gestaltungsaufgaben im Gesundheitswesen zu qualifizieren.

ad a): Voraussetzung: siehe Prüfungsordnung

ad b): Voraussetzung: siehe Prüfungsordnung

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialmedizin") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Palliativmedizin Gläseker

Mo 14.00 – 16.00 Uhr Raum: HpSm A6 Sozialmedizin

siehe Aushang HpSm A7 Sozialpsychiatrie HpSm B4/C4 Praxiskonzepte

HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze HpSm B6 Sozialmedizin HpSm B7 Sozialpsychiatrie

HpSm B8 Prävention und Rehabilitation

HpSm C6 Sozialmedizin HpSm C7 Sozialpsychiatrie

a)Benoteter Leistungsnachweis (mündliche Prüfung zum Semesterende),

b)Fachprüfung: Klausur (50% Sozialmedizin (Palliativ-, Sozialmedizin, -psychiatrie), 50% Heilpädagogik)

In der Palliativmedizin geht es um die Versorgung und Behandlung von Menschen mit nicht heilbaren, fortschreitenden oder weit fortgeschrittenen Erkrankungen mit begrenzter Lebenserwartung in einem multiprofessionellen Team. Ein Hauptziel in der Begleitung ist die Aufrechterhaltung oder Wiedererlangung einer guten Lebensquali-

tät. In diesem Seminar werden Entwicklung und Grundlagen der Palliativmedizin und ihrer Versorgungsstrukturen (u.a. spezielle Einrichtungen wie Kinderhospize) – auch im internationalen Vergleich (speziell in den Niederlanden und in Großbritannien) – vermittelt, unter Einbeziehung ethischer, religiöser, medizinischer und rechtlicher Aspekte (u.a. Sterbehilfedebatte). Dabei kommen spezielle Kommunikations- und Evaluationstechniken (u.a. Fragebögen zur Messung von Lebensqualität) im Umgang mit den Betroffenen, ihren Angehörigen und im Behandlungsteam ebenso zur Sprache, wie die Möglichkeiten einer ganzheitlichen Sterbe- und Trauerbegleitung. Vertiefungen der Thematiken finden an praktischen Fallbeispielen statt, ggf. können Exkursionen durchgeführt werden (z.B. Besuch Hospiz, Palliativstation)

Prüfungsrelevante Themen siehe Skript + Vorlesung

ad a): Voraussetzung: siehe Prüfungsordnung

ad b): Voraussetzung: siehe Prüfungsordnung

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialmedizin") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

4. Politikwissenschaft / Organisation und Management

Ben. LN Mündl. Prüfung

Angesichts vielfältiger Veränderungen der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen muss sich auch Arbeitsmarktpolitik darauf einstellen. Was hat sich verändert und welche Konsequenzen hat das für die soziale Arbeit?

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Politikwissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar	Einführung in	das soziale Sicheru	ngssystem	Kantel
Do 12.00-14	.00	Raum: siehe Aushang	Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft und Sozial	politik
Ben. LN				

Mündl. Prüfung

Die Strukturen des sozialen Sicherungssystems sollen untersucht und die Auswirkungen auf die soziale Arbeit besprochen werden.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Politikwissenschaft") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Vorlesung + Grundlagen der Sozialadministration Schone Seminar

Do 8.00-10.00 Raum: Pol 1 Einführung in Organisation und Management

siehe Aushang

LN od. Mündl. Prüfung

Die Veranstaltung bietet den Studierenden einen Einstieg in die – nur auf den ersten Blick unübersichtlichen – Strukturen der bundesdeutschen Sozialadministration in ihrer politischen, rechtlichen und ökonomischen Verfasstheit. Sie führt ein in die Funktionen und Aufgaben von Bund, Ländern und Kommunen auf dem Gebiet der Sozial-, Gesundheits- und Kinder- und Jugendhilfe und thematisiert das Verhältnis von öffentlichen und freien Trägern der Wohlfahrtspflege.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Organisation & Management") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar	Einführung in die Jugendhilfeplanung	Schone
1		

Di 12.00-14.00 Raum: Pol C2 Infrastrukturplanung / Stadtteilmanagement (O/M)

siehe Aushang

Mündl. Prüfung

Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben die Pflicht, die zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe erforderlichen und geeigneten Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen rechtzeitig und ausreichend zur Verfügung zu stellen. Im Seminar werden Konzepte und Methoden der Jugendhilfeplanung vorgestellt und hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Gestaltung der kommunalen Jugendhilfe – Infrastruktur analysiert.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Organisation & Management") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Zwischen Fall und Feld – Sozialraumorientierte Gestaltungs- Schone konzepte in der Sozialen Arbeit

Di 14.00-16.00 Raum: Pol C2 Infrastrukturplanung / Stadtteilmanagement (O/M)

siehe Aushang

Komplexe gesellschaftliche Probleme und mit ihnen verbundene individuelle Problemlagen von Familien, Kindern und Jugendlichen, älteren Menschen führen - so die Erfahrung - zu einer jeweils charakteristischen kleinräumigen Verteilung sozialer Lebenslagen in einem Gebiet (einer Stadt, einem Landkreis). Eine Soziale Arbeit, die sich dafür interessiert, an welchen Orten mit welcher Dringlichkeit und mit welchen inhaltlichen Schwerpunkten sie ihre Leistungen anbietet und ausgestalten muss, ist auf differenzierte Sozialraumanalysen angewiesen. Die Studierenden sollen sich in der Veranstaltung mit dem Konstrukt des sozialen Raumes auseinander setzen und inhaltliche Konzepte sozialräumlicher Angebote (z.B. Quartiersmanagement, Gemeinwesenarbeit) sowie Planungs- und Finanzierungskonzepte für solche Arbeitsformen kennen lernen.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Organisation & Management") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Rechtsorientierung von Jugendlichen Zander Wazlawik Mi 14.00-16.00 Raum: ab 12.10.09 Raum: Siehe Aushang Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW)

Ben. LN o. FP

Rechtsorientierung ist keine spezifische politische Einstellung von Jugendlichen. Dennoch ist Jugendarbeit in verschiedenen Arbeitsfeldern (v.a. offene Jugendarbeit, Jugendgerichtshilfe, Streetwork, Erziehungshilfe) mit rechten Jugendlichen bzw. mit rechten Cliquen konfrontiert.

Ziel des Seminar ist es, unterschiedliche Erscheinungsformen von Rechtsorientierung und Gewaltbereitschaft bei Jugendlichen kennen zu lernen und Erklärungsansätze dafür zu erörtern. Einen besonderer Schwerpunkt soll dabei die Frage nach der Geschlechterspezifik darstellen. Zur Diskussion gestellt werden unterschiedliche Handlungsansätze der Sozialen Arbeit und der politischen Bildung

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Organisation & Management") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar	Kinderarmu	ut – Bewältigungsstrategien und	l Handlungsperspektiven	Zander
Di 10.00 – 1	2.00	Raum: siehe Aushang	Pol 3 Einführung in Politikwissenscha Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW)	aft und Sozialpolitik
Ben. LN Referat und	Hausarbeit			

Kinderarmut stellt in der Bundesrepublik ein brisantes sozialpolitisches Problem und damit auch eine sozialpädagogische Herausforderung dar. Zwar ist die Armutsproblematik für die Soziale Arbeit nicht neu - wir haben es angesichts aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen jedoch mit neuen Armutsformen zu tun, die von den Professionellen oft nicht erkannt werden, die neue Zugangswege und auch Handlungskonzepte erfordern. Ziel des Seminars ist es, den Studierenden Hintergrundwissen zu Ursachen, Ausmaß und Folgen von neuen Armutsformen zu vermitteln. Insbesondere sollen jedoch an Hand von eigenen Forschungsergebnissen Bewältigungsstrategien von Eltern und Kindern erörtert werden. Davon ausgehend wird die Frage nach adäguaten sozialpolitischen und sozialpädagogischen Handlungskonzepten zu diskutieren sein.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Organisation & Management") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Migrationspolitiken im Vergleich: "Unter die Deutschen Gefal-Gieler len" Erfahrungen eines Afrikaners in Deutschland

Block: Raum:

Das Seminar thematisiert die deutsche und europäische Migrationspolitik. Als Grundlage dient die Lektüre von Chima Oji "Unter die Deutschen Gefallen". Sowohl die politischen, wirtschaftlichen als auch sozio-kulturellen Aspekte von Migrationsprozessen werden thematisiert. Wesentliche Zielsetzung ist es Impulse für ein differenziertes Verständnis von "Fremden" zu geben. Wie stellt sich der Umgang von "Fremden", Nicht-Inländern in unterschiedlichen Staaten dar? Dies erscheint vor allem für eine sachgerechtere Wissensvermittlung von grundlegender Bedeutung zu sein. Ferner werden zeitgeschichtliche Dimensionen der aktuellen Debatte um Zuwanderung herausgearbeitet.

Das Seminar findet als Blockveranstaltung in Köln, gemeinsam mit Studenten anderer Universitäten statt Anmeldung und Termine Fr.-So. werden bei der einführenden Sitzung 16.10.2009 um 12.00h im Raum (R 0.44) vereinbart.

Einführende Literatur:

Chima Oji: Unter die Deutschen Gefallen. Wuppertal (Peter Hammer Verlag) 1999

Charles M.Huber: Ein Niederbayer im Senegal (Scherz-Verlag) 2004

Wolfgang Gieler: Handbuch der Ausländer- und Zuwanderungspolitik (LIT-Verlag) 2003

5. Sozialarbeit / Sozialpädagogik

Seminar + Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit Dummann

Übung

Mo 16.00 - 20.00Raum: SS 2 Theorien und Geschichte der Sozialen Arbeit

SS 3 Modelle methodischen Handelns siehe Aushang

LN: Mündliche Prüfung

Methodisches Handeln ist ein Kennzeichen der professionellen Sozialen Arbeit. Es dient der Planung und Auswertung der beruflichen Arbeit. In dem Seminar werden die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Vorgehensweisen des methodischen Handelns erarbeitet. Charakteristika der beruflichen Handlungsstruktur, Wissensbestände und Kompetenzen auf unterschiedlichen Ebenen sind die Basis der Sozialen Arbeit. Auf dieser Basis entstehen besondere Arbeitshilfen für (wiederkehrende) Handlungsschritte.

Die Texte zur Vorbereitung sowie Materialien zur Vertiefung werden in ILIAS eingestellt. Obligatorische Literatur: H. v. Spiegel, Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit, Reinhardt (UTB), 2004

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialarbeit/Sozialpädagogik") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Semina + Grundlagen und Konzepte sozialpädagogischer Fallarbeit Übungr

Grewe

Mo 10.00-14.00 Raum: SS 2 Theorien und Geschichte der Sozialen Arbeit

siehe Aushang SS 3 Modelle methodischen Handelns

Das Seminar will für den Prozess der Fallarbeit Grundlagen erschließen und wichtige methodische Ansätze skizzieren.

Teilnehmerbegrenzte Veranstaltung (40 P.)!

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialarbeit/Sozialpädagogik") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Übung Soziale Arbeit mit psychisch kranken Menschen in Einrichtungen der gemeindenahen Psychiatrie

Grewe

Mi 10.00-14.00 Raum: SS

Raum: SS A1, A2 Praxis Sozialer Arbeit siehe Aushang SS B1, B2 Praxis Sozialer Arbeit

SS C1, C2 Praxis Sozialer Arbeit

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Sozialarbeit/Sozialpädagogik") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

6. Konzepte und Methoden

Gemeinsames Angebot für Diplom- und Bachelor Studierende im BA-Vorlesungsverzeichnis

Nähere Information zu den Inhalten der Konzepte und Methoden-Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Modulhandbuch des BA-Studiengangs. Zu finden unter: https://www.fh-muenster.de/fb10/intern/aktenschrank.php. Die Anmeldung findet über HIS-LSF – wie bereits beschrieben – statt.

7. Projektstudium

a) Projekte im WS 2009/10

Die Projektangebote sind bereits im Vorfeld allen Studierenden des BA- und Diplomstudiengangs übermittelt worden. Das Auswahlverfahren läuft über die Lernplattform ILIAS. Nähere Informationen finden Sie hier:

http://ilias.fh-muenster.de/ilias/goto.php?target=cat_10279&client_id=fb10

b) Fortführung aus dem SS 2009

Den Teil II der Projekte aus dem SS 2009 entnehmen Sie ebenfalls dem BA-Vorlesungsverzeichnis.

8. Wahlveranstaltungen

Seminar Übung	Einführung in die Tätigkeit als Tutor/-in			Blatt
Block: 20.07., 24./25.09.09	07.09.;	Raum: siehe Aushang	Wahlveranstaltung ohne Fachbezug	

24./25.09.09 jew. v. 09.30 - 17.30 Uhr

Kein LN

Die Arbeit als Tutor/-in kann als besondere Studienleistung ausgewiesen werden.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereit sind, im WS 2009/10 und im SS 2010 als Tutoren gemeinsam mit Lehrenden als Mentoren, das Modul "Studien- und Berufsplanung 1" im Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit durchzuführen.

Die Arbeit als Tutor/-in erfolgt im Anschluss an diese Veranstaltung und umfasst die Studieneinführung (28.09.-01.10.09) sowie die Mitarbeit im Modul (nach Absprache mit den jew. Mentoren, Umfang. ca. 8 x 4 Stunden je

Neben der Bescheinigung ihrer besonderen Studienleistung erhalten die Tutoren eine Aufwandsentschädigung in Höhe von ca. 340 € je Semester.

Die "Einführung in die Tätigkeit als Tutor/-in" greift folgende Themen auf:

- Modulhandbuch des Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit
- Planung der Einführungsveranstaltung
- Vermittlung von Inhalten
- Reflexion der eigenen Motive, Bedürfnisse und Handlungen als Tutor/-in

Der Besuch dieser Veranstaltung setzt die Bereitschaft voraus:

- 1. zur engagierten Mitarbeit und (selbst-)reflexiven Auseinandersetzung;
- 2. zur verbindlichen Mitarbeit als Tutor/-in im Modul "Studien- und Berufsplanung 1" über zwei Semester.

Aufbau einer Lehr-/Lern-Redaktion und Erstellung von Videobeiträgen zu sozialen Themen für einen Ausbildungs- und Erprobungskanal NRW

Hoffmann

Mo 10.00-12.00 Raum:

siehe Aushang

Wer interessiert ist, professionelle Redaktions- und Video-Produktionsarbeit zu lernen und zu praktizieren, kann sich an einem von der Landesanstalt für Medien NRW geförderten Projekt beteiligen: Einrichtung einer Lehr-/Lernredaktion am Fachbereich Sozialwesen bzw. an der Fachhochschule Münster, die kontinuierlich Videobeiträge zu Themen der Fachhochschule und zu Themen im Schnittbereich von Fachbereich Sozialwesen und Einrichtungen der Sozialen Arbeit in und um Münster sowie Bereichen der Soziokultur in Münster produziert.

Wahlveranstaltung ohne Fachbezug

Bevorzugt werden Studierende, die Vorerfahrungen im Bereich der Medientechnik bzw. redaktioneller/journalistischer Arbeit haben; zumindest sollten Interessenten an diesem Projekt eine hohe Motivation für diese Arbeit und Bereitschaft zu hohem Arbeitsaufwand mitbringen.

Zeit: Blocktage vor dem Semester zum Erlernen des Handwerkszeugs (Redaktionsarbeit, Recherche, Umgang mit der Videoaufnahme und –Schnitt-Technik.

Im laufenden WS 09 und SS 2010 wöchentliche Redaktionsarbeit am Freitag zwischen 8 und 14 Uhr. Entwicklung von Themen und Formaten, die in kleinen Gruppen umgesetzt werden.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Wahlveranstaltung") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Methodische Vorbereitung auf die Diplomarbeit und auf die Übung Bachsler Thesis

siehe Aushang

Rath

Meyring

Ubung Bachelor-Thesis

Block: 31.08. – 04.09.09 Raum: Wahlveranstaltung ohne Fachbezug

09.00 – 16.00 Uhr

(Beginn 31.08. um 09.15 Uhr)

Block: 23. – 27.11.09. 09.00 – 16.00 Uhr

(Beginn: 23.11.09 um 09.15

Uhr)

Das Vorbereitungsseminar ist offen für alle Interessierten. Das Angebot ist besonders zugeschnitten auf diejenigen, die in den nächsten Monaten ihre Bachelor- oder Diplomarbeit schreiben. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist nicht teilnehmerbegrenzt.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Wahlveranstaltung") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Wie sind individuelles Gewissen und Gruppenforderungen ver-

einbar?

Mi 16.00-18.00 Raum: Wahlveranstaltung ohne Fachbezug

siehe Aushang

Zum Nachdenken über diese sehr alten und sehr neuen Fragen habe ich anzubieten: einen Spielfilm, ein Bilderbuch und Texte (mindestens) eines alten und neuen Philosophen.

Diese Veranstaltung ist gedacht für interessierte Studierende des Diplomstudienganges, Bachelor-Studiengangs oder Masterstudiengangs.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Wahlveranstaltung") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Übung Offene Holzwerkstatt Fiedlschuster-Köhne

Mo 8.00 – 12.00 Raum: Holzwerkstatt Wahlveranstaltung

Fr 10.00 - 12.00 (HWS)

Hier können einfache Handwerkstechniken in der Holzbearbeitung unter Anleitung erlernt und die verschiedensten kreativen Ideen verwirklicht werden. TN-Begrenzung: 10 Personen.

	iel, Sport & Beweg ziale Arbeit im Spo	Schmitz, André		
Informationsverar 12. Oktober 2009 Mo. 12.00 -14.00 Block: Mo Do. 23 26 (Diese Veranstalts Wintersemester a	6.11.2009 ung wird nur im	Internatsveranstaltung	ÄK Wahlveranstaltung o Diplom und I Anmeldung & Info: a.scl	Bachelor

Grundlagenseminar für die Lizenzausbildung in Kooperation mit dem Landessportbund NRW.

Der Sportverein gewinnt als Partner der freien Jugendhilfe und kommunaler Anbieter von qualitativen

Bewegungsangeboten immer mehr an Bedeutung. Durch neue und erweiterte Aufgabenfelder wie zum Beispiel u.

a. "Offener Ganztagsschule", "Freiwilliges Soziales Jahr" oder "Integrationsprojekte mit Spätaussiedlern" werden die Schnittstellen zwischen Sportverein und Sozialer Arbeit immer stärker.

Die angehenden Sozialpädagogen/-innen und Sozialarbeiter/-innen können hier als Vermittler gelten und sollen für eine zeitgemäße Jugendarbeit im Verein qualifiziert werden, die dazu beitragen soll, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf ihrem Weg zu selbstbestimmten, kreativen, kritischen und verantwortungsbewussten Menschen zu unterstützen.

Im Wintersemester sollen die Studierenden qualifiziert werden, breitensportliche Angebote für alle Altersgruppen, insbesondere aber für die Zielgruppe der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, fachgerecht anzuleiten ebenso wie Angebote der kulturellen und politischen Kinder- und Jugendarbeit. Hierfür wird eine Blockveranstaltung im Winter-Semster angeboten.

Unter Berücksichtigung der Aufgaben in der sportlichen und außersportlichen Kinder- und Jugendarbeit Iwerden folgende Inhaltsbereiche in dieser Veranstaltung thematesiert:

Inhalte:

Der Sportverein in der Gesellschaft

Kinder und Jugendliche als Zielgruppe

Selbstverständnis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Sport, Spiel und Bewegung als grundlegende Methode in der Sozialen Arbeit Sportliche, kulturelle und politische Vereinsarbeit mit Kindern und Jugendlichen

Verpflichtendes Grundlagenseminar für die Lizenzausbildung "JugendleiterInnen und ÜbungsleiterInnen C-Ausbildung" in Kooperation

Als Eigenanteil für die Veranstaltungen werden 100,- €von den Studierenden erhoben.

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Wahlveranstaltung") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Übung	Konzeptentwicklung F	Schmitz, André		
Block:		Raum:	Wahlveranstaltung ohne Facl	nbezug
28.09 - 02.10.09 v. 10.00 - 16.00		Block	Diplom & Bachelor	
(Alternativtermin) 19 23.10.			Anmeldung & Info: a.schmitz@fh-muenster.de max. 16 Teilnehmer	

Am Beispiel einer Ferienbetreuung in der Offenen Ganztagsschule soll ein betreutes Tagesangebot geschaffen werden hierbei sind eine Vielzahl von Aspekten zu berücksichtigen. Neben dem inhaltlichen Angebot, welches Bewegung, Spiel, Gestalterisches und auch Lerninhalte beinhalten kann, sind die Rahmenbedingungen und der Tagesablauf grundlegende Bausteine, die ein solches Angebot gestalten. Somit müssen bei der Planung ebenso die Mahlzeiten und Ruhezeiten wie auch die inhaltlichen Angebote bedacht werden.

Im Blockseminar erfahren die Studierenden zunächst das Spiel und die Bewegung sowie die Kleingruppenarbeit als Methode und sollen dann über ein Wochenplanungsraster das Angebot planen und gestalten. Hierbei sollen sowohl bei den inhaltlichen Angeboten wie auch bei den Rahmenbedingungen Freiräume geschaffen werden, um Mitgestaltungsmöglichkeiten und Kreativität der Kinder zu ermöglichen.

Neben der Inhaltlichen Durchführung werden die Rahmenaspekte in diesem Projekt sowie die nötige Netzwerkarbeit in einem Stadtteil zwischen Schule, Jugendhilfe und Sozialer Arbeit thematisiert.

Der benotete Leistungsnachweis wird erworben, indem die Gesamtveranstaltung mit einer Hausarbeit und einer Lehrprobe beendet wird. Eine regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Diese Veranstaltung gilt als K&M - Angebot mit dem Schwerpunkt außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit im Sinne der "Jugendleiter- und Übungsleiter/-innen C-Ausbildung"

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Wahlveranstaltung") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar + Übung	Psychomotorik im Erl	Schmitz, André		
	.00 , 07.12, 18.01 ' 18.10. 10:00 -18:00	Raum: + Sporthalle	Wahlveranstaltung Diplom & Bachelo <u>Anmeldung:</u> a.schmitz@fh-mu	r
Übung: So. ab 08.11 5 Termine na	9.30-13.30 ch Absprache!		(beschränkte Teilr Teilnehmer)	nehmerzahl - max. 16

Das Initiieren unterschiedlichster Bewegungsangebote für Kinder gewinnt immer mehr an Bedeutung. Hier bieten die Bewegungsflächen Turnhalle und Schwimmhalle im besonderen Maße eine Möglichkeit, den gravierenden Bewegungsmängeln der heutigen Kinder entgegen zu treten. Hierbei wird die Bewegung als ganzheitlicher Motor der Entwicklung gesehen.

In der Veranstaltung lernen die Studierenden zwei unterschiedlichen Methoden in zwei Angebotsformen kennen: Zum einen eine "Bewegungsbaustelle / Großgerätelandschaft" in der Turnhalle als "offenen Bewegungsangebot". und zum anderen eine "Spezifische Bewegungsförderung" in einem "gestalten Übungsbetrieb" in der Schwimmhalle. Weiter lernen die TeilnehmerInnen Psychomotorische Spiel- und Übungsformen kennen, die als Grundlage für die oben genannten Angebote benötigt werden.

Neben der Vermittlung von Grundlagen für entwicklungsfördernde Bewegungsangebote unter psychomotorischen Gesichtspunkten und der anschließenden praktischen Umsetzung in der Turn- und Schwimmhalle, wird die Kindheit in der heutigen Gesellschaft thematisiert.

Die Praxiseinheiten werden in Kooperation mit den Sportvereinen Münster 08 und der Schwimmabteilung der Turngemeinde Münster "Squalino Münster" durchgeführt. Die Studierenden werden jeweils im Wintersemester mit in die Veranstaltung "Sporteln am Wochenende" eingebunden und im Sommersemester in den Schwimmbetrieb mit integriert.

Zum Sommersemester besteht die Möglichkeit im direkten Anschluss an die Donnerstags- Veranstaltung die Fähigkeiten für das Rettungsschwimmabzeichen zu erwerben.

Der benotete Leistungsnachweis wird erworben, indem die Gesamtveranstaltung mit einer Hausarbeit und einer Lehrprobe beendet wird. Eine regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Diese Veranstaltung gilt als K&M - Angebot mit dem Schwerpunkt in der sportlichen Kinder und Jugendarbeit im Sinne der "Jugendleiter- und Übungsleiter/-innen C-Ausbildung"

Die Anmeldung erfolgt unter Ilias ("Wahlveranstaltung") in der Zeit vom 24.08. – 4.9.2009

Seminar Migrationspolitiken im Vergleich: "Unter die Deutschen Gefallen" Erfahrungen eines Afrikaners in Deutschland

Block: Raum:

Das Seminar thematisiert die deutsche und europäische Migrationspolitik. Als Grundlage dient die Lektüre von Chima Oji "Unter die Deutschen Gefallen". Sowohl die politischen, wirtschaftlichen als auch sozio-kulturellen Aspekte von Migrationsprozessen werden thematisiert. Wesentliche Zielsetzung ist es Impulse für ein differenziertes Verständnis von "Fremden" zu geben. Wie stellt sich der Umgang von "Fremden", Nicht-Inländern in unterschiedlichen Staaten dar? Dies erscheint vor allem für eine sachgerechtere Wissensvermittlung von grundlegender Bedeutung zu sein. Ferner werden zeitgeschichtliche Dimensionen der aktuellen Debatte um Zuwanderung herausgearbeitet.

Das Seminar findet als Blockveranstaltung in Köln, gemeinsam mit Studenten anderer Universitäten statt Anmeldung und Termine Fr.-So. werden bei der einführenden Sitzung 16.10.2009 um 12.00h im Raum (R 0.44) vereinbart.

Einführende Literatur:

Chima Oji: Unter die Deutschen Gefallen. Wuppertal (Peter Hammer Verlag) 1999

Charles M.Huber: Ein Niederbayer im Senegal (Scherz-Verlag) 2004

Wolfgang Gieler: Handbuch der Ausländer- und Zuwanderungspolitik (LIT-Verlag) 2003